Haushaltsplan

2013

der Stadt Peitz

Inhaltsverzeichnis

1.	Haushaltssatzung	weiß
2.	Vorbericht	gelb
	mit Anlagen	gelb
3.	Budgetübersicht	weiß
4.	Gesamthaushalt	
	– Gesamtergebnishaushalt und mittelfristige Ergebnisplanung	rosa
	mit Übersicht über die Ergebnisentwicklung	weiß
	– Gesamtfinanzhaushalt und mittelfristige Finanzplanung	rosa
5.	Produktbeschreibungen – Vorlage zur Beschlussfassung	weiß
6.	Teilergebnispläne nach Produktbereichen bzw. Kostenstellen	blau
7.	Teilfinanzhaushalt - Maßnahmen	weiß
8.	Stellenplan	rosa
9.	WBVG: Erfolgsplan 2013, Finanzplan für die Jahre 2014-2016	grün

Haushaltssatzung

der Stadt Peitz für das Haushaltsjahr 2013

Aufgrund des § 65 ff der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg wird nach Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 wird

1. im Ergebnishaushalt mit dem Gesamtbetrag der

ordentlichen Erträge auf	5.988.100 EUR
ordentlichen Aufwendungen auf	6.973.600 EUR
außerordentlichen Erträge auf	31.000 EUR
außerordentlichen Aufwendungen auf	29.000 EUR

2. im Finanzhaushalt mit dem Gesamtbetrag der

Einzahlungen auf	7.516.800 EUR
Auszahlungen auf	8.685.800 EUR

Von den Einzahlungen und Auszahlungen entfallen auf:

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	5.763.200 EUR
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	6.637.800 EUR
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	1.373.100 EUR
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	1.753.600 EUR
Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	380.500 EUR
Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	294.400 EUR
Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0 EUR
Auszahlungen an Liquiditätsreserven	0 EUR

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen erforderlich ist, wird auf 380.500 EUR festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionsauszahlungen und Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen in künftigen Haushaltsjahren wird auf 0 EUR festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr wie folgt festgesetzt:

1.	Grundsteuer	
	a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	350 v.H.
	b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	360 v.H.
2.	Gewerbesteuer	350 v.H.

§ 5

1. Die Wertgrenze, ab der außerordentliche Erträge und Aufwendungen als für die Gemeinde von wesentlicher Bedeutung angesehen werden, wird auf 40.000 EUR festgesetzt.
2. Die Wertgrenze für die insgesamt erforderlichen Auszahlungen, ab der Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen im Finanzhaushalt einzeln darzustellen sind, wird auf 10.000 EUR festgesetzt.
3. Die Wertgrenze, ab der überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen der vorherigen Zustimmung der Stadtverordnetenversammlung bedürfen, wird auf über 5.000 EUR festgesetzt.
4. Die Wertgrenze der Befugnis der Kämmerin zur Genehmigung von überplanmäßigen und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen wird auf bis zu 5.000 EUR festgelegt.
5. Eine Nachtragssatzung ist zu erlassen, wenn:

a) beim ordentlichen Ergebnis ein zusätzlicher Fehlbetrag in Höhe von 40.000 EUR entsteht.
b) bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Einzelaufwendungen oder Einzelauszahlungen geleistet werden sollen, die bei einzelnen Produkten 40.000 EUR übersteigen.

Peitz, den 19.12.2012

festgestellt:

E. Hölzner
Amtsdirektorin

AMT PEITZ 1 LANDKREIS SPREE-NEISSE

aufgestellt:

K. Lichtblau
Kämmerin

Vorbericht

zum Haushaltsplan 2013

der Stadt Peitz

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeines 3

2. Entwicklung der Basisdaten 3

3. Das neue Haushalts- und Rechnungswesen 5

3.1. Bestandteile des doppischen Haushaltsplanes 5
3.1.1. Aufbau des Haushaltes 5
3.1.2. Der Produkthaushalt der Stadt Peitz 5
3.1.3. Bewirtschaftungsgrundsätze und Budgetregeln 8
3.1.4. Interne Leistungsverrechnung/Kosten- und Leistungsverrechnung 9
3.1.5. Ziele und Kennzahlen 9

4. Darstellung des Haushaltsplanes 2013 10

4.1. Ergebnishaushalt 10
4.1.1. Übersicht der Entwicklung der Aufwands- und Ertragsarten 10
4.1.2. Erläuterung zu einzelnen Ertrags- und Aufwandsarten 11
4.1.3. Haushaltsausgleich/Rücklagenentwicklung 13

4.2. Finanzhaushalt 14
4.2.1. Finanzhaushalt aus laufender Verwaltungstätigkeit 14
4.2.2. Finanzhaushalt aus der Investitionstätigkeit 14
4.2.3. Finanzhaushalt aus der Finanzierungstätigkeit 14
4.2.4. Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit 15
4.2.5. Übersicht der investiven Maßnahmen 16
4.2.6. Liquidität und Finanzierungstätigkeit 18

Anlagen:
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen
Übersicht über die Verbindlichkeiten
Übersicht über die Rücklagen
Übersicht über die Rückstellungen
Übersicht über Sonderposten und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten
Übersicht über Erträge und Aufwendungen aus allgemeinen Umlagen und Sozialtransferleistungen

Vorbericht zum Haushalt 2013

1. Allgemeines

Gemäß § 3 der Kommunalen Haushalts- und Kassenverordnung -KomHKV - ist dem Haushaltsplan ein Vorbericht beizufügen. Dieser Vorbericht soll einen Überblick über den Stand und die Entwicklung der kommunalen Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage (§ 10 KomHKV) geben. Der Haushaltsplan 2013 entspricht den haushaltsrechtlichen Anforderungen, die in der KomHKV bestimmt sind und ab dem Haushaltsjahr 2011 gelten.
Er wurde entsprechend den Allgemeinen Haushaltsgrundsätzen im § 63 BbgKVerf erarbeitet.
Die Anlagen sind Bestandteil des Haushaltsplanes 2013.
Mit dem Haushaltsplan 2013 wird die Abbildung der Planwerte im 3. Jahr nach den Vorgaben der BbgKVerf abgebildet.

2. Entwicklung der Basisdaten
Einwohner- und Schülerzahlen und Kinderzahlen:

Jahr	Einwohner	Schuljahr	Schüler in Schulen des Amtes Peitz
12/2002	5.375	2002/2003	258
12/2003	5.277	2003/2004	243
12/2004	5.414	2004/2005	233
12/2005	5.033	2005/2006	242
12/2006	4.971	2006/2007	247
12/2007	4.866	2007/2008	233
12/2008	4.792	2008/2009	246
12/2009	4.684	2009/2010	252
12/2010	4.597	2010/2011	254
12/2011	4.569	2011/2012	262
12/2012		2012/2013	250

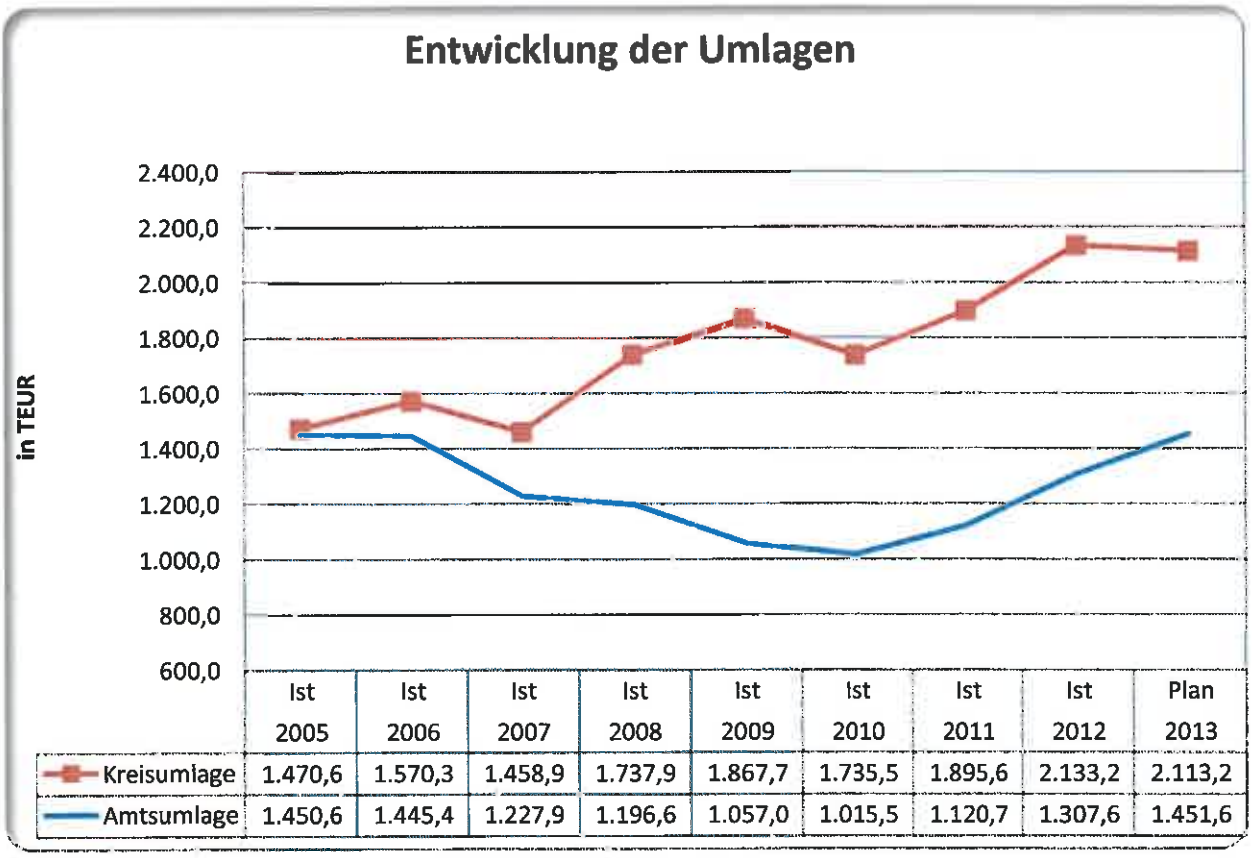
Der durchschnittliche Stand der Einwohner bezogen auf die letzten drei Jahre 2009-2011 (4.617) ist Grundlage für die Berechnungen der Schlüsselzuweisungen für 2013.

Mit der Trägerschaft des Amtes für alle Schulen und Feuerwehren im Amtsbereich werden die amtsangehörigen Gemeinden an allen Kosten, die im Rahmen der Durchführung der damit im Zusammenhang stehenden Aufgaben entstehen, entsprechend ihrer Finanzkraft über die Amtsumlage beteiligt.

Basiskennziffern:

Kennziffer	2009	2010	2011	2012	2013
Umlagegrundlage (T€)	4.038,3	3.752,5	3.883,5	4.322,7	4.282,0
Kreisumlage (%)	46,25	47,14	48,81	49,35	49,35
Amtsumlage (%)	26,175	27,061	28,857	30,249	33,9

Die allgemeinen Zuweisungen und die Hebesätze für die Umlagen wurden auf der Grundlage der vorläufigen Orientierungsdaten vom 10.09.2012 eingestellt. Für die Amtsumlage wurde auf Grund der sinkenden Tendenz der Umlagegrundlage des Amtes insgesamt von einem Hebesatz von 33,9 % (Entwurf lt. 1. Lesung) ausgegangen. Die absolute Verringerung der Amtsumlage im Amt zum Vorjahr beträgt damit 737,0 TEUR.
Die Kreisumlage wurde entsprechend der Haushaltsplanung des Landkreises mit einem Hebesatz von 49,35 % berechnet.



	Ist 2005	Ist 2006	Ist 2007	Ist 2008	Ist 2009	Ist 2010	Ist 2011	Ist 2012	Plan 2013
Kreisumlage	1.470,6	1.570,3	1.458,9	1.737,9	1.867,7	1.735,5	1.895,6	2.133,2	2.113,2
Amtsumlage	1.450,6	1.445,4	1.227,9	1.196,6	1.057,0	1.015,5	1.120,7	1.307,6	1.451,6

3. Das neue Haushalts- und Rechnungswesen

3.1 Bestandteile des doppischen Haushaltsplanes

3.1.1 Aufbau des Haushaltes

Ergebnishaushalt	Finanzhaushalt	Teilhaushalte	Gesamtfehlbetrag Ergebnishaushalt
+ Erträge - Aufwendungen = Ergebnis	+ Einzahlungen - Auszahlungen = Saldo	✓ Erträge ✓ Aufwendungen ✓ Investive Einzahlungen ✓ Investive Auszahlungen ✓ Investive Einzelmaßnahmen ➢ Ziele ➢ Kennzahlen	Haushaltssicherungs-konzept

Anlagen:

Vorbericht	Übersicht Verpflichtungs-ermächtigungen	Übersicht Verbindlichkeiten	Übersicht gebildeter Budgets
Übersicht Rücklagen	Übersicht Rückstellungen	Stellenplan	Wirtschaftspläne Beteiligungen > 50 %
Übersicht Sonderposten und Erträge daraus im mittelfristigen Planungs-zeitraum	Übersicht über die veranschlagten Erträge/Aufwendungen aus allg. Umlagen, Ersatz von Sozialleistungen und Sozial-transferleistungen im mittelfristigen Ergebnisplanungszeitraum		

3.1.2 Der Produkthaushalt der Stadt Peitz

Um einen detaillierten Überblick über die Inhalte der Produktbereiche zu gewährleisten, ist der doppische Haushalt auf der Kostenstellenebene untergliedert worden.
Für die Stadt Peitz wird nachstehender Produktplan zugrunde gelegt:

Produktplan der Stadt Peitz – 2013

11 **Innere Verwaltung**
111 Verwaltungssteuerung und –service
11101 **Gemeindeorgane**
11101.2001 Gemeindeorgane
11101.2002 Personalwesen/-rat
11101.2003 Innere Verwaltung
11105 **Beteiligung**
11105.2000 Beteiligung WBVG
11106 **Liegenschaftsmanagement**
11106.2000 Liegenschaftsmanagement
12 **Sicherheit und Ordnung**
122 Ordnungsangelegenheiten

12201	**Ordnung und Sicherheit**
	12201.2001 Ordnung
	12201.2002 Sicherheit
25	**Kultur und Wissenschaft**
252	Nicht wissenschaftliche Museen, Sammlungen
25201	**Museum**
	25201.2001 Eisenhüttenwerk/Fischereimuseum Peitz
	25201.2003 Festungsturm Peitz
25211	**Gebäudemanagement 25**
	25211.2401 Gebäude Hütten-/ Fischereimuseum
	25211.2402 Gebäude
	25211.2403 Gebäude Festungsturm
	25211.2404 Gebäude Malzhausbastei
28	**Kultur und Wissenschaft**
281	Heimatpflege
28101	**Heimatpflege**
	28101.2001 Seniorenarbeit
	28101.2002 Partnerschaften/Euroregion
	28101.2003 sonstige Heimatpflege
284	Sonstige Kulturpflege
28401	**sonstige Kulturpflege**
	28401.2001 Vereinsförderung
34	**Regionale Arbeitsmarktpolitik**
342	Beschäftigungsförderung
34201	**Kommunalkombi**
	34201.2003 Kommunalkombi
36	**Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
362	Jugendarbeit
36201	**Jugendarbeit**
	36201.2000 Jugendarbeit
365	Tageseinrichtungen für Kinder
36501	**Kindertagesstätte**
	36501.2001 Kita Sonnenschein
	36501.2100 Kita-Umlagen
	36501.2200 Kita freier Träger (evangelische Kita)
36511	**Gebäudemanagement 36**
	36511.2301 Gebäude Kita Sonnenschein
	36511.2511 Gebäude Jugendhaus Triftstr.
42	**Sportförderung**
421	Förderung des Sports
42101	**Sportförderung**
	42101.2000 Sportförderung
42111	**Gebäudemanagement 42**
	42111.2501 Gebäude Sportbarracke Fischerstr.
	42111.2502 Gebäude Sportlerheim Eintracht
51	**Räumliche Planung und Entwicklung**
511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
51101	**Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen**
	51101.2001 Städtebauliche Sanierung
	51101.2002 Städtebaul. Sanierung Festungsturm

51101.2003	Städtebaul. Sanierung Markt 2
51101.2004	Räumliche Planung/Entwicklung
52	**Bauen und Wohnen**
522	Wohnbauförderung
52211	**Gebäudemanagement 52**
52211.2711	Gebäude Straße der Völkerfreundschaft 2a
52211.2731	Gebäude Möbelbörse Gubener Str. 2a
52211.2741	Gebäude Markt 2 Sondervermögen
52211.2999	Gebäude SammelKSt (Leerstand u.ä.)
53	**Ver- und Entsorgung**
535	Kombinierte Versorgung
53501	**Kombinierte Versorgung (Strom und Gas)**
53501.2000	Kombinierte Versorgung
53502	**Trink- und Abwasserverband**
53502.2000	Trink- und Abwasserzweckverband
54	**Verkehrsflächen und -anlagen**
541	Gemeindestraßen
54101	**Gemeindestraßen**
54101.2001	Straßen/Gehwege/Radwege
54101.2002	Brücken
54101.2003	Straßenbeleuchtung
54101.2004	Bushaltestellen/-wartehäuschen
545	Straßenreinigung und Winterdienst
54501	**Straßenreinigung und Winterdienst**
54501.2001	Winterdienst
54501.2002	Straßenreinigung
55	**Natur- und Landschaftspflege**
551	Öffentliches Grün/Landschaftsbau
55101	**Öffentliches Grün und Erholung**
55101.2000	Öffentliches Grün
55102	**Grundstück Garkoschke**
55102.2001	Grundstück Garkoschke
55102.2721	Gebäude Beachbar Garkoschke
55102.2999	Gebäude Leerstand Garkoschke
55110	**Bauhof Peitz**
55110.2000	Bauhof Peitz
552	Öffentliches Gewässer/Wasserbauliche Anlagen
55201	**Öffentliches Gewässer/Wasserbauliche Anlagen**
55201.2001	Wasserbauliche Anlagen
55201.2002	Wasser- und Bodenverband
553	Friedhofs- und Bestattungswesen
55301	**Friedhof**
55301.2001	Friedhof Dammzollstr.
55301.2002	Friedhof Triftstr.
55301.2009	Friedhof SammelkSt PRap
55301.2100	Kriegsgräber
55301.2200	Ehrenmale
55311	**Gebäudemanagement 55**
55311.2601	Gebäude Trauerhalle Dammzollstr.
55311.2602	Gebäude Trauerhalle Triftstr.
55311.2603	Gebäude Neubau Trauerhalle Dammzollstr.

	55311.2610	Gebäude Bauhof Dammzollstr.
57	**Wirtschaft und Tourismus**	
573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	
57301	**Wochenmarkt**	
	57301.2000	Wochenmarkt
57311	**Gebäudemanagement 57**	
	57311.2701	Gebäude Amtsbibliothek/Archiv
	57311.2801	Gebäude Rathaus
	57311.2802	Gebäudeteil öffentl. WC im Rathaus
	57311.2810	Gebäude Begegnungsstätte Jahnplatz 1
	57311.2811	Gebäudeteil Hort in der Begegnungsstätte Jahnplatz 1
	57311.2820	Gebäude Gemeinschaftshaus Bebelstr.
	61	**Allgemeine Finanzwirtschaft**
611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	
61101	**Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen**	
	61101.2001	allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
	61101.2002	Steuern
612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	
61201	**Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft**	
	61201.2000	sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

3.1.3 Bewirtschaftungsgrundsätze und Budgetregeln

Gemäß § 22 KomHKV dienen die ordentlichen Erträge des Ergebnishaushaltes insgesamt der Deckung der ordentlichen Aufwendungen des Ergebnishaushaltes.
Gleiches gilt für die außerordentlichen Erträge und Aufwendungen.
Äquivalent gilt die Regelung für Einzahlungen, Auszahlungen sowie Verpflichtungsermächtigungen.
Die Übertragbarkeit und Planfortschreibung ist in § 24 KomKHV geregelt. Darauf basierend wird festgelegt, dass Ermächtigungen für Aufwendungen und für Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sowie aus der Investitionstätigkeit grundsätzlich nur in begründeten Fällen zulässig sind.
Zur flexiblen Mittelbewirtschaftung werden für alle Kostenstellen Budgets gebildet, die den verantwortlichen Fachämtern zur Umsetzung ihrer gestellten Aufgaben zur Verfügung gestellt werden. Die Übersicht ist als Anlage dem Haushaltsplan beigefügt.
Ausnahme bilden investive Maßnahmen, diese Budgets werden den zuständigen Fachämtern übergeben. Für investive Maßnahme werden gesonderte Budgets festgelegt.
Der Budgetumfang wird für das Plan-Haushaltsjahr festgesetzt, für Verpflichtungsermächtigungen für die Folgejahre.
Grundsätzlich sind alle Aufwendungen, die einem Budget zugeordnet sind, deckungsfähig.
Gleiches gilt für alle mit den Aufwendungen verbundenen Auszahlungen.
Ausgenommen von dieser Regelung sind:

1. die Personal- und Versorgungsaufwendungen (Kontengruppen 50 und 51), Aufwendungen für Weiterbildung und Dienstreisen (52611 und 54111) außerhalb von Arbeitsfördermaßnahmen;
   Diese Aufwendungen sind nicht Bestandteil der Budgets, sie werden als gegenseitig deckungsfähig erklärt.
2. Rückstellungen (Kontenart 505-508, Konto 5212-5216, 5494)
   Diese Aufwendungen sind nicht Bestandteil der Budgets, sie werden als gegenseitig deckungsfähig erklärt.

3. die bilanziellen Abschreibungen (Kontengruppe 57); Diese Aufwendungen sind nicht Bestandteil der Budgets, sie werden zusammen mit den Erträgen aus Sonderposten als gegenseitig deckungsfähig erklärt.
4. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Kontengruppe 58);
   Diese Aufwendungen sind nicht Bestandteil der Budgets, sie werden zusammen mit den Erträgen aus internen Leistungsbeziehungen als gegenseitig deckungsfähig erklärt.
5. Aufwendungen für Bauunterhalt (Konto 52110)
   Diese Aufwendungen sind nicht Bestandteil der Budgets, sie werden als gegenseitig deckungsfähig erklärt.
6. Außerordentliche Aufwendungen (Kontengruppe 59);
7. Verfügungsmittel des Bürgermeisters (Konto 5491) sowie
8. die Deckungsreserve (Konto 5496).

Mehrerträge können die Aufwandsermächtigung innerhalb der Budgets erhöhen.
Ausgenommen von dieser Regelung sind:

- Transferleistungen (Zuweisungen und Zuschüsse), die entsprechend ihrer Zweckbestimmung zu verwenden sind. Nicht verwendete Zuschussbeträge dürfen nicht für andere Zwecke eingesetzt werden, sie gelten als erspart.
- Spenden und Zuschüsse Dritter, die zweckgebunden zu verwenden sind.
- Mehrerträge aus Schadensersatzleistungen und Versicherungsleistungen, die zur zweckentsprechenden Erneuerung der betroffenen Sachanlage zu verwenden sind.

Grundsätzlich führen Mindereinnahmen bzw. Mindereinzahlungen zur Verminderung der Ermächtigungen für Aufwendungen bzw. Auszahlungen. Das gilt gleichermaßen für investive Maßnahmen.

3.1.4 Interne Leistungsverrechnung/Kosten- und Leistungsverrechnung

Die Kosten- und Leistungsrechnung soll zu einer verbesserten Verwaltungssteuerung sowie zu einer fundierten Beurteilung der Wirtschaftlichkeit und Leistungsfähigkeit bei der Aufgabenerfüllung führen.
Gemäß § 20 Abs. 5 KomHKV sind interne Leistungsverrechnungen zwischen den Teilhaushalten bei Gebühren-, Entgelt- und Kostenkalkulationen erforderlich.
Somit wird die interne Leistungsverrechnung in den Teilergebnisplänen sichtbar, im Gesamtergebnisplan und damit auf die Gesamtergebnisrechnung hat sie keine Auswirkungen.
Die Ausgestaltung der internen Leistungs- und Kostenrechnung wird sich nach den örtlichen Bedürfnissen richten. Leistungen des Gebäudemanagements sowie zentraler Dienstleistungen und Steuerungsleistungen sind z.B. mögliche Umlagefelder.
Ein erster Schritt ist die Implementierung der Kostenstellen in die Gesamtstruktur des Haushaltes.

3.1.5 Ziele und Kennzahlen

Ziele und Kennzahlen sollen zukünftig Bestandteil der Planung sein und der Steuerung und Kontrolle des Haushaltes dienen.
Die gemeindliche Aufgabenerfüllung wird innerhalb des Haushaltes produktorientiert gegliedert und über Ziele und Kennzahlen zur Messung des Zielerreichungsgrades dargestellt.
Die Ziele sind produktorientiert und haben damit einen direkten Bezug zu den produktorientierten Teilhaushaltsplänen gemäß § 6 KomHKV. Diese Ziele dienen dazu, die Leistung der Produktverantwortlichen bezogen auf ihr Aufgabenspektrum zu messen und quantitativ und qualitativ zu bewerten.
Die Definition von Zielen bildet die Voraussetzung zur Neuausrichtung der Steuerung der Verwaltung und wird von der Verwaltung kontinuierlich in den Umgestaltungsprozess bei der Einführung und Umsetzung des neuen kommunalen Finanzwesens installiert.
Ziele müssen den Anspruch haben, realistisch, erreichbar und vor allen Dingen messbar zu sein.

4. Darstellung des Haushaltsplanes 2013
4.1 Ergebnishaushalt

Der vorliegende Entwurf des Haushaltes 2013 für die Stadt Peitz weist im Ergebnishaushalt
Erträge in Höhe von 6.019,1 TEUR und
Aufwendungen in Höhe von 7.002,6 TEUR aus.
Damit ergibt sich ein Gesamtergebnis in Höhe von - 983,5 TEUR.

4.1.1 Übersicht der Entwicklung der Aufwands- und Ertragsarten

Pos.	Ertrags- und Aufwandsarten	vorläufiges Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	3.940,4	3.772,2	3.598,4
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.565,0	1.438,6	1.735,8
3	+ Sonstige Transferleistungen	0,0	0,0	0,0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	203,5	202,4	272,8
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	114,2	114,3	154,3
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	95,9	65,1	43,8
7	+ sonstige ordentliche Erträge	167,0	145,9	144,7
8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,0	0,0	0,0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit (ordentliches Ergebnis)**	6.086,0	5.738,5	5.949,8
11	- Personalaufwendungen	1.110,6	1.196,6	1.186,6
12	- Versorgungsaufwendungen	0,0	-47,2	-40,8
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	582,1	726,4	891,4
14	- Abschreibungen	0,0	383,4	412,4
15	- Transferaufwendungen	3.508,5	3.899,8	4.061,3
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	181,4	196,5	249,8
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Ordentliche Aufwendungen)**	5.382,6	6.355,5	6.760,7
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. ./. 17.)**	703,4	-617,0	-810,9
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	47,6	42,3	38,3
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	216,4	213,6	212,9
21	**= Finanzergebnis**	-168,8	-171,3	-174,6
22	**= ordentliches Jahresergebnis (18. + 21.)**	534,6	-788,3	-985,5
23	+ außerordentliche Erträge	19,0	47,7	31,0
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,0	47,7	29,0
25	**= außerordentliches Jahresergebnis**	19,0	0,0	2,0
26	**= Gesamtüberschuss/Gesamtfehlbetrag (22. + 25.)**	553,6	-788,3	-983,5

Übersicht: - Umlagen unter Transferaufwendungen (in TEUR):				
Pos.		**2011**	**2012**	**2013**
15.	Amtsumlage	1.120,7	1.307,6	1.451,6
15.	Kreisumlage	1.895,6	2.133,2	2.113,2
15.	Gewerbesteuerumlage	166,5	164,8	141,7
15.	Abwasserumlage	48,8	49,0	40,0

4.1.2 Erläuterung zu einzelnen Ertrags- und Aufwandsarten

Auf der Ertragsseite wird für das Haushaltsjahr 2013 eine Mehreinnahme von 190,6 TEUR gegenüber dem Haushaltsjahr 2012 ausgewiesen. Diese Ertragsentwicklung wurde bereits im Vorjahr prognostiziert.
Obwohl sich die Finanzkraft in den letzten Jahren stabilisiert hat, wird die Schlüsselzuweisung in 2013 um 284,6 TEUR höher ausfallen als im letzten Jahr. Die zugrunde gelegte Bedarfsmesszahl wird durch den Grundbetrag und die Höhe der durchschnittlichen Einwohnerzahlen der letzten drei Jahre bestimmt. Im Vergleich zum Vorjahr erhöht sich der Grundbetrag je angerechnetem Einwohner nicht unwesentlich (2012=929,91 € für 4.691 EW; 2013=981,76 € für 4.617 EW). Die Steuereinnahmen entwickeln sich tendenziell positiv, insbesondere die Gewerbesteuern, obwohl in 2013 eine geringere Einnahme (231,2 TEUR) geplant wird, da eine Rückzahlung an ein Unternehmen ansteht. Ab dem Jahr 2014 werden dahingehend wieder höhere Erträge ausgewiesen.
Die Zuweisungen für den Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer (+88,4 TEUR) und Zuweisungen für die Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich (+30,1 TEUR) können zum Teil die Mindereinnahmen aus Gewerbesteuern und dem Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer (-52,8 TEUR) partiell kompensieren.
Für die Erträge aus öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten wird eine Erhöhung in Höhe von 70,4 TEUR eingeschätzt. Hauptsächlich sind die erhöhten Einnahmen im Bereich der Kita (+10,0 TEUR und durch die Erträge Gebühren Winterdienst (+61,0 TEUR) verursacht worden. Für beide Bereiche ist allerdings die Aufwandsseite mit zu betrachten.
Für die privat-rechtlichen Leistungsentgelte kann ebenfalls eine Steigerung (+40,0 TEUR). Schwerpunkt bilden die Erträge, die aus der Vermietung der Begegnungsstätte „Oase 99“ generiert werden können.
Die reduzierten Erträge aus Kostenerstattungen (21,3 TEUR) sind vorrangig auf weniger Einpendler im Kita-Bereich und die damit zusammenhängenden Erstattungen (-17,0 TEUR) und den Wegfall der Planung der Erträge für ATZ (-9,8 TEUR) in 2013 zurück zu führen.
Die Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand wird in 2013 in Höhe von 214,1 TEUR eingeplant und beeinflusst das Ergebnis in 2013 und Folgejahre entsprechend positiv, allerdings ist hierbei der Zusammenhang zu den Abschreibungen zu sehen.
Auf der Aufwandsseite sind erhöhte Aufwendungen in Höhe von 385,8 TEUR geplant.
Die wesentlichsten Erhöhungen sind unter Transferaufwendungen zu verzeichnen (+ 161,5 TEUR) und im Bereich der Sach- und Dienstleistungen (+ 165,0 TEUR).
Die Erhöhungen unter Transferaufwendungen beruhen auf die Kreisumlage (+17,4 TEUR), die Amtsumlage (152,1 TEUR) und die Gewerbesteuerumlage (+23,1 TEUR). Wesentliche Ursache der Erhöhungen der AU und KU ist die veränderte Relation der Umlagen auf Kreis- und Amtsebene, wobei der Landkreis parallel aus der Finanzausgleichsmasse bedient wird und diese Anteile damit nicht auf die übrigen Kommunen umlegen kann und soll.

Im Bereich der Sach- und Dienstleistungsaufwendungen werden insgesamt 891,4 TEUR geplant, die Mehraufwendungen gegenüber dem Vorjahr betragen 165,0 TEUR.
Für die Gebäudesanierung sollen 81,5 TEUR zum Einsatz kommen, ein Mehrbedarf von 29,5 TEUR zum Vorjahr. In die Planung 2013 wurden folgende Maßnahmen aufgenommen: Abriss Sportbaracke: 11,0 TEUR; Abriss Trauerhalle Dammzollstr.: 15,0 TEUR; Errichtung Friedhofsmauer Dammzollstr.: 15,0 TEUR; Instandsetzung (vorrangig Maler) Amtsbibo: 10,0 TEUR; Einbau Türchen Malzhausbastei: 3,5 TEUR; Kellereingang Rathaus: 18,0 TEUR.
Für die Unterhaltung und Instandsetzung der Straßenbeleuchtung sowie für den Stromverbrauch werden jeweils 15,0 TEUR mehr zum Ansatz gebracht als im Vorjahr.
Für die Instandsetzung der kommunalen Straßen werden 50,0 TEUR im Jahr 2013 vorgesehen, die Instandsetzung soll nach einer abgestimmten Prioritätenliste realisiert werden.
Eine erhebliche Position ist der Winterdienst ab dem Jahr 2013. Mit 123,3 TEUR wird ein Mehrbedarf in Höhe von 80,3 TEUR gegenüber dem Vorjahr ausgewiesen. Durch die Gebühren für den Winterdienst kann ein Anteil dieser Aufwandsposition kompensiert werden.
Im städtebaulichen Bereich sind 22,0 TEUR weniger für Öffentlichkeitsarbeit und für Aktivitäten und im Rahmen der AG geplant.
Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen liegen mit 249,8 TEUR, 53,3 TEUR über dem Vorjahreswert. Hauptsächlich ist diese Erhöhung auf eine planmäßige Neuzuordnung der Aufwendungen für das Honorar der Sanierungsbeauftragten aus den Personalkosten (30,4 TEUR zurückzuführen. Außerdem wird für die Fortschreibung des INSEK in 2013 ein Betrag von 12,0 TEUR geplant.
Die Aufwendungen für Abschreibungen erhöhen sich in 2013 um 29,0 TEUR, zurückzuführen auf die Übernahme neuer Sachanlagen.

Die Personalaufwendungen summiert stellen sich positiv dar. Allerdings wirken die Beträge, die sich aus der Inanspruchnahme der Altersteilzeitrückstellungen ergeben, positiv auf den Ergebnishaushalt aus. Die Personalaufwendungen (+100,5 TEUR) für die Tariflich Beschäftigten sind mit einer Tarifsteigerung von 3 % geplant worden, um unterjährige Anpassungen abzufangen.
Im Kita-Bereich nimmt die Problematik Altersteilzeit zunehmend Einfluss auf die Entwicklung der Personalaufwendungen.
Arbeitspolitische Maßnahmen sind seit 2012 nicht mehr im Haushalt der Stadt Peitz geplant.
Insgesamt ergibt sich im Personalkostenbereich eine Verminderung der Aufwendungen in Höhe von 3,6 TEUR.
In den übrigen Aufwandsbereichen sind summiert geringere Aufwendungen gegenüber dem Vorjahr vorgesehen.
Kinderbetreuung:
In der Kita Sonnenschein der Stadt Peitz werden gegenwärtig 215 Kinder (davon 20 aus Nachbargemeinden) betreut.
20 Kinder besuchen Einrichtungen in amtsangehörigen Nachbargemeinden; hier werden für die Kita-Umlage die tatsächlichen Kosten berechnet. Für 7 Kinder, die nicht im Amtsbereich betreut werden, erfolgt die Abrechnung nach der KAG-Pauschale (Erhöhung ab 2011). Auf Grund der unterschiedlichen Platzkostenhöhe der entsprechenden Altersgruppen ergeben sich Veränderungen zum Vorjahr.
In der evangelischen Kita werden derzeit 43 Kinder betreut (davon 5 Kinder aus Nachbargemeinden). Der Betriebskosten-Zuschuss nach Kita-Gesetz beinhaltet wie bisher den Trägeranteil.
Mit der Entscheidung des Amtes zur Pauschalfinanzierung im Kita-Bereich erhält die Stadt Peitz die Personalkosten-Zuweisungen vom Kreis für die evangelische Kita, die auf Basis der VZE weitergereicht werden, die Höhe ist für das Jahr 2013 unverändert.
Weitere Einnahmen entstehen mit der Betreuung von Kindern aus anderen Gemeinden

(Einpendler- Kita-Umlage), wobei sich die veränderten Werte hauptsächlich aus der unterschiedlichen Platzkostenhöhe der entsprechenden Altersgruppen und der unterschiedlichen Behandlung der Kosten innerhalb des Amtes bzw. außerhalb des Amtes (Pauschale der KAG) ergeben.
Die Berechnungen beziehen sich auf den Stichtag 30.09.12 mit den daraus folgenden Durchschnittswerten, so dass auf Grund der tatsächlichen Abrechnungen Anpassungen im Haushaltsnachtrag erfolgen können.
Die Stadt Peitz wird ca. 575,0 TEUR vom Landkreis als Zuschuss erhalten.

4.1.3 Haushaltsausgleich/Rücklagenentwicklung

Der Grundsatz der Gesamtdeckung ist im § 22 (1) KomHKV im Wesentlichen wie folgt festgelegt:

1. die ordentlichen Erträge des Ergebnishaushalts insgesamt dienen zur Deckung der ordentlichen Aufwendungen des Ergebnishaushalts und die außerordentlichen Erträge des Ergebnishaushalts insgesamt zur Deckung der außerordentlichen Aufwendungen des Ergebnishaushalts,
2. die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit des Finanzhaushalts dienen insgesamt zur Deckung der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sowie für die Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit.

Wird ein Ausgleich der in der Haushaltssatzung ausgewiesenen Beträge nicht erreicht, sind im § 26 KomHKV die Möglichkeiten zum Haushaltsausgleich festgelegt.
Im Entwurf der Haushaltssatzung 2013 entsteht mit den ausgewiesenen Erträgen und Aufwendungen ein negatives ordentliches Jahresergebnis in Höhe von 983,5 TEUR.
Gemäß § 26 Abs. 2 KomHKV können Mittel der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses für den Haushaltsausgleich verwendet werden.
Hierzu muss geprüft werden, ob der voraussichtliche Bestand zum 31.12.2012 für den Haushaltsausgleich 2013 und auch für den Finanzplanzeitraum ausreichend vorhanden ist.
Mit dem Jahresabschluss 2010 wurde ein Rücklagenbestand in Höhe von 1.076,1 TEUR erreicht.
Für die Jahresabschlüsse 2011 und 2012 wird jeweils ein positiveres Ergebnis eingeschätzt.
Im Jahr 2011 war ein negatives Ergebnis in Höhe von 222,7 TEUR geplant, voraussichtlich wird ein Ergebnis in Höhe von 368,7 TEUR erreicht werden. Damit ergibt sich eine Verbesserung von 591,4 TEUR. Insbesondere ist die Ergebnisverbesserung auf höhere Steuereinnahmen und Minderaufwendungen im Sach- und Dienstleistungsbereich zurückzuführen. Die Rücklage erhöht sich damit auf 1.444,8 TEUR.
Im Jahr 2012 ist ein Fehlbetrag in Höhe von 788,3 TEUR geplant, eingeschätzt wird ein Ergebnis in Höhe von -438,3 TEUR, auch hier ergibt sich eine voraussichtliche Ergebnisverbesserung gegenüber dem Plan von 350,0 TEUR.
Das negative Ergebnis in Höhe von -438,3 TEUR schmälert allerdings die Rücklage, so dass diese in Höhe von 1.006,5 TEUR zum Jahresende 2012 eingeschätzt wird.
Der geplante Fehlbetrag in Höhe von -983,5 TEUR in 2013 kann noch mit der Rücklage ausgeglichen werden.
Ein weiterer Ausgleich in den Folgejahren ist aus heutiger Sicht nicht möglich. Bis zum Jahr 2016 ergibt sich ein kumulierter Fehlbetrag in Höhe von 1.307,0 TEUR.

4.2 Der Finanzhaushalt

Der vorliegende Entwurf des Haushaltes 2013 für die Stadt Peitz weist im Finanzhaushalt – insgesamt

Einzahlungen in Höhe von	7.516,8 TEUR und
Auszahlungen in Höhe von	8.685,8 TEUR aus.
Damit ergibt sich ein Saldo in Höhe von	- 1.169,0 TEUR.

4.2.1 Finanzhaushalt aus laufender Verwaltungstätigkeit

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.763,2 TEUR
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.637,8 TEUR
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	- 874,6 TEUR

Der Finanzhaushalt aus laufender Verwaltungstätigkeit bildet im Wesentlichen den Ergebnishaushalt ohne Abschreibungen und Auflösung der Sonderposten ab.

4.2.2. Finanzhaushalt aus der Investitionstätigkeit

Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	1.373,1 TEUR
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	1.753,6 TEUR
Saldo aus der Investitionstätigkeit	- 380,5 TEUR

4.2.3 Finanzhaushalt aus der Finanzierungstätigkeit

Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	380,5 TEUR
Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	294,4 TEUR
Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	- 86,1 TEUR

4.2.4 Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit

Pos.	Ein- und Auszahlungsarten	vorläufiges Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013
17.	**Einzahlungen aus Investitionszuwendungen**	**2.182,3**	**2.686,8**	**1.162,1**
	darunter			
	Investitionszuweisungen vom Bund	143,3	356,7	0,0
	Investitionszuweisungen vom Land	2.002,0	2.237,1	1.078,1
	Investitionszuweisungen von Gemeinden/GV	25,0	0,0	0,0
	Investitionszuschüsse von privaten Unternehmen	0,0	0,0	0,0
	Investitionszusch./Beiträge von privaten Unternehmen	0,0	0,0	0,0
	Investitionszuschüsse von übrigen Bereichen	4,2	43,0	44,0
	Investitionszuschüsse/Beiträge von privaten Personen	0,0	0,0	0,0
	EZ aus Investitionszuwendungen Ausg./Beiträge Sanierungsgebiet	7,8	50,0	40,0
18.	**Beiträge und ähnl. Entgelte**	**87,2**	**172,4**	**180,0**
20.	**Einzahlungen aus dem Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Grundstücken**	**17,6**	**47,7**	**29,0**
23.	**sonstige Zahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,8**	**0,0**	**2,0**
24.	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**2.287,9**	**2.906,9**	**1.373,1**
25.	**Auszahlungen für Baumaßnahmen**	**2.386,7**	**2.890,1**	**1.324,8**
	darunter			
	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	1.076,4	1.435,1	1.007,8
	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	1.295,1	1.446,0	311,0
	Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	15,2	9,0	6,0
26.	**Auszahlungen für Inv. Dritter**	**58,7**	**50,0**	**320,0**
28.	**Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Grundstücken**	**12,9**	**50,0**	**29,5**
29.	**Auszahlungen für den Erwerb von übrigen Sachanlage-vermögen**	**33,7**	**95,6**	**79,3**
	darunter			
	Auszahlungen für den Erwerb BGA	29,0	92,8	74,8
	Auszahlungen für den Erwerb von geringwertigen Wirtschaftsgütern	4,7	2,8	4,5
32.	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**2.492,0**	**3.085,7**	**1.753,6**
33.	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-204,1**	**-178,8**	**-380,5**

4.2.5 Übersicht der investiven Maßnahmen

Produkt/Kostenstelle/ Maßnahme	Maßnahme		Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
			TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Liegenschafts-management 11106.2000/ M99	Erwerb von Grundstücken, Gebäuden	EZ	32,7	9,0	5,0	5,0	5,0
	Erwerb von Grundstücken, Gebäuden	AZ	20,0	22,0	5,0	7,3	5,0
Museum Eisen-hüttenwerk 25201.2001	Erwerb GwG M99	AZ	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
Festungsturm Peitz 25201.2003	Investitionszuweisungen - M01	EZ	43,0	43,0	0,0	0,0	0,0
	Erwerb BGA- ständ. Ausstellung -M01	AZ	55,0	55,0	5,0	3,0	3,0
	Saldo -M01	S	-12,0	-12,0	-5,0	-3,0	-3,0
	Erwerb GwG -M99	AZ	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0
Malzhausbastei 25211.2404	Schlussrechnungs-prüfung	AZ	0,0	3,5	0,0	0,0	0,0
Kita Sonnenschein 36501.2001	Spielgeräte/ Außenanlagen-M99	AZ	4,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Erwerb BGA- M99	AZ	2,0	9,8	1,0	1,0	1,0
	Erwerb GWG- M99	AZ	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
	Zuweisung übr.B.M99	EZ	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0
Gebäude Kita 36511.2301	Zuweisung v.Land-M05	EZ	39,1	0,0	0,0	0,0	0,0
	Akustische Maßn.-M05	AZ	62,1	0,0	0,0	0,0	0,0
Städtebauliche Sanierung 51101.2001/ M01	Investitionszuweisungen Land	EZ	240,0	171,0	382,0	424,0	400,0
	Beiträge u. ähnl. Entgelte	EZ	52,0	42,0	7,0	6,0	6,0
	Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden	EZ	15,0	20,0	15,0	10,0	10,0
	Abwicklung von Baumaßnahmen	EZ	0,0	2,0	2,0	1,0	1,0
	Hochbaumaßn.	AZ	5,0	2,0	5,0	5,0	5,0
	Tiefbaumaßnahmen	AZ	230,0	150,0	324,0	422,0	394,0
	sonst. Baumaßn.	AZ	2,0	0,5	1,0	1,0	1,0
	Zuschüsse Invest übrige Bereiche	AZ	50,0	320,0	130,0	100,0	100,0
	Erwerb von Grundstücken, Gebäuden	AZ	30,0	5,0	40,0	20,0	20,0
	Saldo	S	-10,0	-242,5	-94,0	-107,0	-103,0
Städtebauliche Sanierung Festungsturm 51101.2002/M02	Schlussrechnungs-prüfung/BGA	AZ	0,0	2,3	0,0	0,0	0,0
Städtebaul. San. Markt 2 51101.2003/ M03	Investitionszuweisungen Land	EZ	390,0	225,0	37,5	0,0	0,0
	Hochbaumaßn.	AZ	490,0	321,0	50,0	0,0	0,0
	Saldo	S	-100,0	-96,0	-12,5	0,0	0,0
Straßen/Gehwege/Radwege 54101.2001	Rad-/Gehweg Spree-waldstr./Lindenstr. M12	AZ	26,0	42,5	0,0	0,0	0,0
	Verkehrsberuhigte Zone (a.Lieber.)M11	EZ	90,0	0,0	0,0	0,0	0,0
		AZ	95,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Rad-/Gehweg am Hagebau M10	EZ	14,5	0,0	0,0	0,0	0,0
		AZ	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Investitionszuwei-sungen v. Land-M05	EZ	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Beiträge - M05	EZ	170,4	170,4	0,0	0,0	0,0
	Dammzollstr. 2. BA, 2. TA - M05	AZ	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Invest-zuw.Land M13	EZ	0,0	0,0	170,1	8,9	0,0

	Maßnahme		Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
	Beiträge M13	EZ	0,0	0,0	0,0	141,0	0,0
	Verläng.Dammzollstr.-Kraftwerkstraße M13	AZ	0,0	32,0	393,0	0,0	0,0
	Saldo - M13	S	0,0	-32,0	-222,9	149,9	0,0
	Gehweg L50/ Bustaschen M14	AZ		60,0			
	Beiträge M14	EZ			5,0		
Straßenbeleuchtung 54101.2003	Tiefbaumaßnahmen-Wiesenstr.,L50Kreis-verkehr/Malxebrücke- M99	AZ	15,0	9,0	0,0	0,0	0,0
	Beiträge (Wiesenstr.)M99	EZ	0,0	7,6	0,0	0,0	0,0
	Beiträge M07	EZ	0,0	0,0	12,0	0,0	0,0
	Tiefbau Triftstr. M07	AZ	0,0	20,0	0,0	0,0	0,0
Öffentl. Grün 55101.2000	sonstige Maßnahmen -M99	AZ	3,0	2,0	0,0	0,0	0,0
Bauhof Peitz 55110.2000	Erw. Multicar-M01	AZ	0,0	0,0	90,0	0,0	0,0
	Erwerb bewegl. AV Bauhof - M99	AZ	5,3	6,0	2,0	2,0	2,0
Wasserbauliche Anlagen 55201.2001/ M01	Investitionszuweisungen Bund/Land	EZ	1.003,1	0,0	0,0	0,0	0,0
	Zusch.v. Gemeinden	EZ	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Zuschüsse v. priv. Unternehmen	EZ	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Rekonstruktion Stauanlage	AZ	1.070,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Saldo	S	-66,9	0,0	0,0	0,0	0,0
55201.2001/M02	Steganlagen	AZ	10,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Friedhof Dammzollstr. 55301.2001M99	Erwerb GWG/BGA	AZ	1,5	7,0	0,0	0,0	0,0
	Baukosten/Zaun	AZ	5,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Kriegsgräber 55301.2100	Zuweisung v.Land/ Kriegsgräberges.-M01	EZ		3,5			
	Neugestaltung Denk-mal Triftstr.- M01	AZ		3,5			
Gebäudemanagement 55/57	Neubau Trauerhalle Dammzollstr. 55311.2603/M01	AZ	28,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Invest.zuw. Land 57311.2810/M01	EZ	750,0	578,0	0,0	0,0	0,0
	Umbau/Sanierung Jahnplatz 1 57311.2810/M01	AZ	845,0	679,0	0,0	0,0	0,0
	Saldo 57311.2810/M01	S	-95,0	-101,0	0,0	0,0	0,0
	Erw.BGA/Begeg-nungsstätte Teil Hort 57311.2811/M03	AZ	30,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zuw./ Umlagen 61101.2001/M99	inv. Schlüsselzuweisung	EZ	67,1	100,6	87,7	128,6	107,1
	Einzahlungen gesamt	**EZ**	**2.906,9**	**1.373,1**	**723,3**	**724,5**	**529,1**
	Auszahlungen gesamt	**AZ**	**3.085,7**	**1.753,6**	**1.047,5**	**562,8**	**532,5**
	Saldo	**S**	**-178,8**	**-380,5**	**-324,2**	**161,7**	**-3,4**

Die städtebauliche Sanierung wird in 2013 und in den Folgejahren fortführt. Insgesamt werden in 2013 ausgabeseitig Finanzmittel in Höhe von 477,5 TEUR vorgesehen, davon Eigenmittel in Höhe von 242,5 TEUR.
Die Baumaßnahme Markt 2 zählt ebenfalls zu den Fortführungsmaßnahmen und soll 2013 abgeschlossen werden. Im Jahr 2013 sind Eigenmittel in Höhe von 96,0 TEUR geplant. Der finanzielle Abschluss der Maßnahme wird in 2014 erfolgen.
Die umlagefähigen Anliegerbeiträge für die Straßenbaumaßnahme Dammzollstraße 2. BA, 2. TA sind nicht zur Umsetzung gelangt, aus diesem Grund wurden die Beiträge in 2014 neu geplant.
Die Rekonstruktion der Stauanlage wird in 2013 fortgeführt. Die nicht in Anspruch genommenen Finanzmittel werden in das Haushaltsjahr 2013 übertragen und sind damit nicht neu in den Haushalt eingestellt worden.
Die Sanierung Jahnplatz gehört zu den Fortführungsmaßnahmen und wird im Jahr 2013 abgeschlossen. Im Jahr 2013 sind 679,0 TEUR für den Umbau im Haushalt geplant, davon Eigenmittel in Höhe von 101,0 TEUR. Der Hortbereich wurde in 2012 fertiggestellt.
Im Kita-Bereich wurde die Maßnahme zur Verbesserung der Raumakustik in 2012 umgesetzt. Die erforderliche Fassadensanierung konnte aufgrund der Haushaltssituation auch im Jahr 2013 nicht aufgenommen werden.
Neu wurde die Maßnahme „Verlängerung Dammzollstr./Kraftwerkstr." aufgenommen. Die Gesamtkosten werden 425,0 TEUR umfassen, wobei die Eigenmittel 25 % betragen werden.
Im Jahr 2013 ist vorerst die Planung in Höhe von 32,0 TEUR eingestellt. Ohne Fördermittel ist die Maßnahme nicht realisierbar.
Der Geh- und Radweg „Spreewald-, Lindenstr." wurde in 2013 erneut eingestellt. Die finanziellen Mittel wurden in Höhe von 42,5 TEUR geplant.
Mit 60,0 TEUR wird die Maßnahme „Gehweg L 50/Bustaschen" im Haushalt vorgesehen.
Mit den geplanten Investitionsmaßnahmen sind keine erheblichen Folgekosten zu erwarten. Vielmehr ist aufgrund der Erneuerung von Sachanlagevermögen bzw. Einsatz von innovativer Technik von einer Einsparung von laufenden Bewirtschaftungskosten auszugehen. Vorhandenes Sachanlagevermögen wird verbessert bzw. ersetzt.

4.2.6 Liquidität und Finanzierungstätigkeit

Kassenkredite mussten seit langem wieder im vergangenen Jahr in Anspruch genommen werden. Die Gemeindekasse konnte in den vorangegangenen Haushaltsjahren aus eigenen Kassenbestandsmitteln einschließlich der allgemeinen Rücklage den notwendigen Geldbedarf finanzieren.
Für 2012 betrug der Kassenkredit für eine mögliche Inanspruchnahme 930,0 TEUR. Für das Jahr 2013 ist eine Inanspruchnahme in Höhe von 960,0 TEUR möglich. Diesbezüglich wird ein Einzelbeschluss gefasst, um die notwendige Flexibilität zu ermöglichen.
Für die Finanzierung der Investitionen insbesondere der notwendigen Eigenanteile der Fördermaßnahmen ist eine Kreditaufnahme in Höhe von 380,5 TEUR erforderlich.
Die Höhe des Kredites resultiert aus dem Saldo der Ein- und Auszahlungen der investiven Maßnahmen einschließlich der investiven Schlüsselzuweisungen.
Für die Tilgung der kommunalen Kredite ist neben den Auszahlungen für die laufende Verwaltungstätigkeit und den investiven Bereich ein Betrag in Höhe von 294,4 TEUR im Haushalt zu planen.
Der negative Zahlungsmittelbestand erhöht sich im Jahr 2016 auf 3.408,7 TEUR. Unter Berücksichtigung der voraussichtlichen Ergebnisverbesserung aus 2012, die auch auf die Zahlungsmittel Auswirkungen hat, kann sich der Zahlungsmittelbestand auf 3.058,7 TEUR verringern.

Entwicklung der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten in TEUR:

Jahr	Schuldenstand am 01.01.	Schulden-aufnahme	Tilgung	Schuldenstand am 31.12.
2004				2.736,8
2005	2.736,8		161,0	2.575,8
2006	2.575,8		134,2	2.441,6
2006	2.441,6	5.113,1		7.554,7
2007	7.554,7		218,6	7.336,1
2008	7.336,1		228,4	7.107,7
2009	7.107,7		233,0	6.874,7
2010	6.874,7		282,5	6.592,2
2011	6.592,2		286,2	6.306,0
2012	6.306,0		290,1	6.015,9
2013	6.015,9	380,5	294,4	6.102,0
2014	6.102,0		336,8	5.765,2
2015	5.765,2		341,5	5.423,7
2016	5.423,7		346,2	5.077,5

Der Anteil der Altschulden an den Gesamtverbindlichkeiten beträgt zum 31.12.2013 4.468,7 TEUR.

Peitz, 20.12.2012

Kerstin Lichtblau
Kämmerin

Anlage lt. § 3 (2) Nr. 3
KomHKV

Verbindlichkeitenübersicht
Haushaltsjahr 2013
- TEUR-

Stadt Peitz

	Stand zum 31.12. des Vorvor-jahres	Stand zum 31.12. des Vorjahres	mit einer Restlaufzeit von			Voraus-sichtlicher Stand zum 31.12. des Haushalts-jahres
			bis zu einem Jahr	einem bis zu fünf Jahren	mehr als fünf Jahren	
	1(2011)	2(2012)	3	4	5	6(2013)
Anleihen						
Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	6.306,0	5.015,9	294,4	1.540,9	4.180,6	6.102,0
Verbindlichkeiten aus der Aufnahme von Kassenkrediten						
Verbindlichkeiten aus Rechtsgeschäften, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen						
erhaltene Anzahlungen						
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen						
Verbindlichkeiten aus Transferleistungen						
Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen						
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen						
Verbindlichkeiten gegenüber Zweckverbänden						
Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Beteiligungen						
sonstige Verbindlichkeiten						
Gesamtsumme Verbindlichkeiten	6.306,0	5.015,9	294,4	1.540,9	4.180,6	6.102,0

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen
Haushaltsjahr 2013
- TEUR-

Verpflichtungsermächtigungen	voraussichtlich fällige Auszahlungen				
	2014	2015	2016	2017	2018
	1	2	3	4	5
2013	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2012					
2011					
2010					
Gesamtsumme Verpflichtungsermächtigungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nachrichtlich: im mittelfristigen Finanzplanungszeitraum vorgesehene Kreditaufnahmen für Investitionen (ohne Umschuldungskredite)					

Anlage lt. § 3 (2) Nr. 3
KomHKV

Rücklagenübersicht
Haushaltsjahr 2013
- TEUR-

Stadt Peitz

Rücklagenarten	vorläufiger Stand zum 31.12. des Vorvorjahres	Voraussichtl. Stand zum 31.12. des Vorjahres	Zuführungen im Haushaltsjahr	Inanspruch-nahme im Haushalts-Jahr	Voraussichtl. Stand zum 31.12. des Haushalts-jahres
	1(2011)	2(2012)	3	4	5(2013)
Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	1.444,8	1.006,5	0,0	985,5	21,0
Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	0,4	0,4	2,0	0,0	2,4
Gesamtsumme Überschussrücklagen:	**1.445,2**	**1.006,9**	**2,0**	**985,5**	**23,4**
Sonderrücklagen:					
davon aus noch nicht verwendeten investiven Schlüsselzuweisungen					
davon aus der ehemaligen kameralen allgemeinen Rücklage					
Gesamtsumme Sonderrücklagen:	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**

Übersicht über Sonderposten und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten
Haushaltsjahr 2013
- TEUR-

	Stand zum 31.12. des Vor-Vorjahres	Voraussichtlicher Stand zum 31.12. des Vorjahres	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
			Ansatz des Haushaltsjahres	Planung Haushaltsjahr + 1	Planung Haushaltsjahr + 2	Planung Haushaltsjahr + 3
	1(2011)	2(2012)	3(2013)	4(2014)	5(2015)	6(2016)
Sonderposten aus Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			114,4	114,4	114,4	114,4
Sonderposten aus investiven Schlüsselzuweisungen			99,7	92,0	72,0	57,3
Sonderposten aus Beiträgen und Baukostenzuschüssen			10,8	10,8	10,8	10,8
Gesamtsumme:			**224,9**	**217,2**	**197,2**	**182,5**

Übersicht über Erträge und Aufwendungen aus allgemeinen Umlagen und Sozialtransferleistungen
Haushaltsjahr 2013
- TEUR-

	Ergebnis des Vorvor-Jahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushalts-jahres	Planung Haushalts-jahr + 1	Planung Haushalts-jahr + 2	Planung Haushalts-jahr + 3
	1(2011)	2(2012)	3(2013)	4(2014)	5(2015)	6(2016)
Erträge aus allgemeinen Umlagen						
Aufwendungen für allgemeine Umlagen	3.065,0	3.444,3	3.613,8	3.444,6	3.473,9	3.381,1
davon für Amtsumlage	1.120,7	1.299,5	1.451,6	1.260,1	1.359,9	1.230,1
davon für Zweckverbandsumlagen	48,8	49,0	49,0	49,0	49,0	49,0
davon für Kreisumlage	1.895,5	2.095,8	2.113,2	2.135,5	2.065,0	2.102,0
Saldo für Umlagen:	**-3.065,0**	**-3.444,3**	**-3.613,8**	**-3.444,6**	**-3.473,9**	**-3.381,1**
Erträge aus dem Ersatz für soziale Leistungen						
Aufwendungen für Sozialtransferleistungen						
Saldo Sozialleistungen:						

Anlage lt. § 3 (2) Nr. 3
KomHKV

Rückstellungsübersicht
Haushaltsjahr 2013
- TEUR-

Stadt Peitz

Rücksteiiungsarten	Stand zum 31.12. des Vorvor-jahres	Voraus-sichtlicher Stand zum 31.12. des Vorjahres	Zu-führung im Haushalts-jahr	Inan-spruch-nahme im Haushalts-jahr	Auflösung im Haushalts-jahr	Voraus-sichtlicher Stand zum 31.12. des Haushalts-jahres
	1(2011)	2(2012)	3	4	5	6(2013)
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	498,9	477,3	41,2	117,8		400,7
davon Pensionsrückstellungen						
davon Beihilferückstellungen						
davon Altersteilzeitrückstellungen	498,9	477,3	41,2	117,8		400,7
Rückstellung für unterlassene Instandhaltung						
Rückstellung für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien						
Rückstellung für die Sanierung von Altlasten						
sonstige Rückstellungen						
davon Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen						
davon Rückstellungen für drohende Verpflichtungen						
aus Bürgschaften						
aus Gewährleistungen						
aus anhängigen Gerichtsverfahren						
...						
Gesamtsumme Rückstellungen	498,9	477,3	41,2	117,8		400,7

Budget	Produkt	Bezeichnung	verantwortlich
2101	11101.2001	Gemeindeorgane	Amtsdirektorin
2102	11101.2002	Personalwesen/-rat	Amtsdirektorin
2103	11101.2003	Innere Verwaltung	Amtsdirektorin
2104	34201.2003	Kommunal Kombi	Amtsdirektorin
2201	12201.2001	Ordnung	Amtsleiter Ordnungsamt
2202	12201.2002	Sicherheit	Amtsleiter Ordnungsamt
2203	28401.2001	Vereinsförderung	Amtsleiter Ordnungsamt
2204	36201.2000	Jugendarbeit	Amtsleiter Ordnungsamt
2205	36501.2001	Kita Sonnenschein	Amtsleiter Ordnungsamt
	36501.2100	Kita-Umlagen	Amtsleiter Ordnungsamt
	36501.2200	Kita freier Träger (evangelische Kita)	Amtsleiter Ordnungsamt
2208	42101.2000	Sportförderung	Amtsleiter Ordnungsamt
2209	54501.2001	Winterdienst	Amtsleiter Ordnungsamt
2210	54501.2002	Straßenreinigung	Amtsleiter Ordnungsamt
2211	55301.2001	Friedhof Dammzollstraße	Amtsleiter Ordnungsamt
	55301.2002	Friedhof Triftstraße	Amtsleiter Ordnungsamt
	55301.2100	Kriegsgräber	Amtsleiter Ordnungsamt
	55301.2200	Ehrenmale	Amtsleiter Ordnungsamt
2216	57301.2000	Wochenmarkt	Amtsleiter Ordnungsamt
2301	11105.2000	Beteiligung WBVG	Kämmerin
2302	25211.2401	Gebäude Hütten-/Fischereimuseum	Kämmerin
	25211.2403	Gebäude Festungsturm	Kämmerin
	25211.2404	Gebäude Malzhausbastei	Kämmerin
	36511.2301	Gebäude Kita Sonnenschein	Kämmerin
	36511.2511	Gebäude Jugendhaus Triftstr	Kämmerin
	42111.2501	Gebäude Sportbarracke Fischerstr.	Kämmerin
	42111.2502	Gebäude Sportlerheim Eintracht	Kämmerin
	52211.2711	Gebäude Str. Völkerfrd. 2a	Kämmerin
	52211.2731	Gebäude Gubener Str.2a	Kämmerin
	52211.2741	Gebäude Markt 2 Sondervermögen	Kämmerin
	52211.2999	Gebäude SammelKSt Leerstd (u.ä.)	Kämmerin
	55311.2601	Gebäude Trauerhalle Dammzollstr.	Kämmerin
	55311.2602	Gebäude Trauerhalle Triftstr.	Kämmerin
	55311.2603	Gebäude Neubau Trauerhalle Dammzollstr.	Kämmerin
	55311.2610	Gebäude Bauhof Dammzollstr.	Kämmerin
	57311.2701	Gebäude Amtsbibl./Archiv	Kämmerin
	57311.2801	Gebäude Rathaus	Kämmerin
	57311.2802	Öffentl.WC im Rathaus	Kämmerin
	57311.2810	Mehrzweckgebäude Jahnplatz 1	Kämmerin
	57311.2811	Gebäudeteil Hort im Jahnplatz 1	Kämmerin
	57311.2820	Gebäude Multik.Zentr.Bebelstr.	Kämmerin
2303	55102.2001	Grundstück Garkoschke	Kämmerin
	55102.2721	Gebäude Beachbar Garkoschke	Kämmerin
	55102.2999	Gebäude Leerstand Garkoschke	Kämmerin
2304	53501.2000	Kombinierte Versorgung	Kämmerin
2305	61101.2001	Zuweisungen/Umlagen	Kämmerin
2306	61101.2002	Steuern	Kämmerin
2307	61201.2000	allgemeine Finanzwirtschaft	Kämmerin
2401	25201.2001	Museum Hüttenwerk/Fischerei Peitz	Amtsleiterin Kultur/Tourismusamt
	25201.2003	Festungsturm Peitz	Amtsleiterin Kultur/Tourismusamt
2405	28101.2001	Seniorenarbeit	Amtsleiterin Kultur/Tourismusamt
2406	28101.2002	Partnerschaften/Euroregion	Amtsleiterin Kultur/Tourismusamt
2407	28101.2003	sonstige Heimatpflege	Amtsleiterin Kultur/Tourismusamt
2601	11106.2000	Liegenschaftsmanagement	Amtsleiter Bauamt
2602	51101.2001	Städtebauliche Sanierung Sondervermögen	Amtsleiter Bauamt
	51101.2002	Städtbaul Sanierg. Festungsturm Sonderverm	Amtsleiter Bauamt
	51101.2003	Städtebaul.Sanierg.Markt2 Sondervermögen	Amtsleiter Bauamt
2605	51101.2004	Allgemeine Räumliche Planung und Entwicklu	Amtsleiter Bauamt
2606	53502.2000	TAV Zweckverband	Amtsleiter Bauamt
2607	54101.2001	Straßen/Gehwege/Radwege	Amtsleiter Bauamt
2608	54101.2002	Brücken	Amtsleiter Bauamt
2609	54101.2003	Straßenbeleuchtung	Amtsleiter Bauamt
2610	54101.2004	Bushaltestellen/-wartehäuschen	Amtsleiter Bauamt
2611	55101.2000	Öffentliches Grün	Amtsleiter Bauamt
2612	55110.2000	Bauhof Peitz	Amtsleiter Bauamt
2613	55201.2001	Wasserbauliche Anlagen	Amtsleiter Bauamt
2614	55201.2002	Wasser-/Bodenverband	Amtsleiter Bauamt
2650	SK.52110000	Bauunterhalt	Amtsleiter Bauamt
2694	SK.785	BauInvest	Amtsleiter Bauamt

Ergebnishaushalt und mittelfristige Ergebnisplanung (gem. § 4 Abs. 1 KomHKV)
HH-Plan 1.1 - PE 2013 für Mittelanmeldungen - Überleitung
07.11.12
Haushaltsjahr 2013

	Ertrags- und Aufwandsarten	Vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres 2011 EUR	Ansatz des Vorjahres 2012 EUR	Ansatz des Haushaltsjahres 2013 EUR	Planung Haushaltsjahr 2014 EUR	Planung Haushaltsjahr 2015 EUR	Planung Haushaltsjahr 2016 EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	3.940.365,93	3.772.200	3.598.400	3.857.400	3.857.400	3.857.400
	40110000 - Grundsteuer A	7.213,59	7.200	7.200	7.200	7.200	7.200
	40120000 - Grundsteuer B	386.453,28	380.900	372.500	372.500	372.500	372.500
	40130000 - Gewerbesteuer	1.793.585,84	1.647.500	1.416.300	1.675.300	1.675.300	1.675.300
	40210000 - Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	984.359,00	972.700	1.061.100	1.061.100	1.061.100	1.061.100
	40220000 - Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	586.907,00	582.200	529.400	529.400	529.400	529.400
	40310000 - Vergnügungssteuer	9.830,80	9.800	9.600	9.600	9.600	9.600
	40320000 - Hundesteuer	10.560,42	10.500	10.800	10.800	10.800	10.800
	40510000 - Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich	161.456,00	161.400	191.500	191.500	191.500	191.500
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.564.970,58	1.438.600	1.735.800	1.644.500	1.888.000	1.734.400
	41110000 - Schlüsselzuweisungen vom Land	620.182,00	385.500	650.100	566.500	831.000	692.100
	41310000 - Sonstige allgemeine Zuweisungen (Land)	79.895,00	79.800	79.900	79.900	79.900	79.900
	41409000 - Zuweisung v. Bund f. arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	16.800,00	0	0	0	0	0
	41419000 - Zuweisung v. Land f. arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	3.600,00	0	0	0	0	0
	41420000 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Gemeinden/GV)	828.223,98	813.000	784.700	784.700	784.700	784.700
	41421000 - Zuschuss v. Kreis für sozial verträgliche Elternbeiträge	5.244,00	5.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	41422000 - Zuweisung v. Kreis für Sprachentwicklung	1.696,00	3.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	41425000 - Zuweisung LK Eingliedr.Behinderter	1.974,60	0	0	0	0	0
	41429000 - Zuweisung v. Kreis f. arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	7.200,00	0	0	0	0	0
	41471000 - Spenden	155,00	0	0	0	0	0
	41480000 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Übrige Bereiche)	0,00	2.000	2.000	2.000	1.000	1.000
	41610000 - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand	0,00	170.300	214.100	206.400	186.400	171.700
4.	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	203.502,68	202.400	272.800	272.800	272.800	272.800
	43110000 - Verwaltungsgebühren	2.801,45	2.000	2.400	2.400	2.400	2.400
	43210000 - Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	167.207,95	161.600	233.600	233.600	233.600	233.600
	43210200 - FH-Gebühr:jährl.NebKost(Altfälle)	17.073,71	16.000	15.000	15.000	15.000	15.000
	43210300 - FH-Gebühr:NebKost(Altfalll_Einmalzahlung)	786,97	2.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	43210400 - GrabstellNutzGebühr (Neufälle)	10.650,63	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	43610000 - Zweckgebundene Abgaben	4.981,97	0	0	0	0	0
	43710000 - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen, Baukosten- und Investitionszuschüssen	0,00	10.800	10.800	10.800	10.800	10.800

	Ertrags- und Aufwandsarten	Vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres 2011 EUR	Ansatz des Vorjahres 2012 EUR	Ansatz des Haushaltsjahres 2013 EUR	Planung Haushaltsjahr 2014 EUR	Planung Haushaltsjahr 2015 EUR	Planung Haushaltsjahr 2016 EUR
		1	2	3	4	5	6
5.	privatrechtliche Leistungsentgelte	114.214,91	114.300	**154.300**	169.100	169.100	169.100
	44110000 - Mieten und Pachten	0,00	400	400	400	400	400
	44111000 - Grundmieten	29.567,70	32.800	**62.400**	68.100	68.100	68.100
	44112000 - Betriebskostenvorauszahlungen	4.850,00	10.200	**25.800**	31.300	31.300	31.300
	44113000 - Erträge aus BK-Abrech per.frem	2.913,29	700	1.200	600	600	600
	44114000 - Pachten	14.265,39	14.400	9.000	14.000	14.000	14.000
	44114100 - Pachten Landwirtschaft/Gärten	0,00	0	100	100	100	100
	44115000 - Garagenpachten	8.602,86	8.500	8.600	8.600	8.600	8.600
	44116000 - privatrechtl. Nutzungsentgelte	500,00	400	700	700	700	700
	44117000 - Betriebskosten lauf./pausch.	1.920,00	1.500	800	0	0	
	44118000 - ET NutzRechte/GestattVerträge	51,32	1.000	500	500	500	500
	44230000 - Erträge aus dem Verkauf von Waren, unfertigen/fertigen Erzeugnissen, unfertigen Leistungen	1.470,52	800	1.600	1.600	1.600	1.600
	44231000 - Essengeld	42.747,35	40.000	**40.000**	40.000	40.000	40.000
	44610000 - Sonst privatrechtl Leistungsentgelte Ersatzleistungen für Schadensfälle	2.954,23	0	0	0	0	0
	44611000 - Kommunal-Rabatt	3.600,00	3.600	**3.200**	3.200	3.200	3.200
	44611900 - Kommunal-Rabatt per.fremd	772,25	0	0	0	0	0
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	95.938,21	65.100	**43.800**	40.300	39.300	39.300
	44820000 - Erstattungen (Gemeinden/GV)	5.858,50	5.600	**7.200**	7.200	7.200	7.200
	44822000 - Kita-/Schulkostenerstattungen	40.185,76	44.000	**27.000**	27.000	27.000	27.000
	44822900 - Nachzahl. Kita-/Schulkostenerstattungen (Per.fremd)	0,00	0	1.500	0	0	0
	44823000 - Erstattungen Personalgestellung	19.493,92	0	0	0	0	
	44824000 - lf. Erstatt.f.Nutz Geb/Räume	3.465,20	1.000	0	0	0	0
	44824900 - NZ/Erst.f.Nutz Geb/Räume per.fremd	1.311,53	0	3.000	1.000	0	0
	44840000 - Erstattungen (Sonstiger öffentlicher Bereich)	17.400,52	9.800	0	0	0	0
	44870000 - Erstattungen (Private Unternehmen)	7.366,11	1.700	**2.700**	2.700	2.700	2.700
	44880000 - Erstattungen (Übrige Bereiche)	856,67	3.000	**2.200**	2.200	2.200	2.200
	44880900 - Erstattung per.fremd v.übr.Bereichen	0,00	0	**200**	200	200	200
7.	sonstige ordentliche Erträge	166.959,14	145.900	144.700	144.700	144.700	144.700
	45111000 - Konzessionsabgabe-Strom	133.600,00	133.600	134.400	134.400	134.400	134.400
	45111900 - Konzessionsabg.Strom per.fremd	15.098,06	0	0	0	0	0
	45112000 - Konzessionsabgabe-Gas	11.539,66	9.200	6.700	6.700	6.700	6.700
	45610000 - Bußgelder	0,00	100	100	100	100	100
	45621000 - Säumniszuschläge	3.835,43	1.500	**2.000**	2.000	2.000	2.000
	45625000 - Stundungszinsen	597,00	0	0	0	0	0
	45626000 - Mahngebühren	1.687,95	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
	45920000 - Periodenfremde ordentliche Erträge	601,04	0	0	0	0	0
10.	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	**6.085.951,45**	**5.738.500**	**5.949.800**	**6.128.800**	**6.371.300**	**6.217.700**

Ergebnishaushalt und mittelfristige Ergebnisplanung (gem. § 4 Abs. 1 KomHKV)
HH-Plan 1.1 - PE 2013 für Mittelanmeldungen - Überleitung
07.11.12
Haushaltsjahr 2013

	Ertrags- und Aufwandsarten	Vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres 2011 EUR	Ansatz des Vorjahres 2012 EUR	Ansatz des Haushaltsjahres 2013 EUR	Planung Haushaltsjahr 2014 EUR	Planung Haushaltsjahr 2015 EUR	Planung Haushaltsjahr 2016 EUR
		1	2	3	4	5	6
11.	Personalaufwendungen	1.110.636,27	1.196.600	1.186.600	1.203.500	1.215.200	1.287.000
	50120000 - Tariflich Beschäftigte (Dienstaufwendungen)	838.882,97	879.600	962.200	991.100	1.020.800	1.051.300
	50129000 - Dienstbezüge arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	26.668,56	0	0	0	0	0
	50190000 - Sonstige Beschäftigte (Dienstaufwendungen)	33.516,18	57.700	8.100	8.700	8.700	8.700
	50220000 - Tariflich Beschäftigte (Beiträge Versorgungskassen)	27.477,59	29.700	31.900	32.800	33.600	34.700
	50320000 - Tariflich Beschäftigte (Beiträge gesetzlichen Sozialversicherung)	176.864,36	202.100	217.800	224.200	230.900	237.900
	50329000 - SV-Beiträge - arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	5.338,28	0	0	0	0	0
	50390000 - Sonstige Beschäftigte (Beiträge gesetzlichen Sozialversicherung)	1.888,33	2.500	2.400	2.500	2.500	2.600
	50710000 - Zuführungen zu Rückstellungen für Altersteilzeitverpflichtungen (Erfüllungsrückstand)	0,00	76.000	41.200	19.100	0	0
	50720000 - Inanspruchnahme von Rückstellungen für Altersteilzeitverpflichtungen (Erfüllungsrückstand)	0,00	-51.000	-77.000	-74.900	-81.300	-48.200
12.	Versorgungsaufwendungen	0,00	-47.200	-40.800	-34.300	-28.800	-19.900
	51720000 - Inanspruchnahme von Rückstellungen für Altersteilzeitverpflichtungen (Aufstockungsbetrag)	0,00	-47.200	-40.800	-34.300	-28.800	-19.900

Ertrags- und Aufwandsarten	Vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres 2011 EUR	Ansatz des Vorjahres 2012 EUR	Ansatz des Haushaltsjahres 2013 EUR	Planung Haushaltsjahr 2014 EUR	Planung Haushaltsjahr 2015 EUR	Planung Haushaltsjahr 2016 EUR
	1	2	3	4	5	6
13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	582.054,65	726.400	891.400	768.100	765.700	763.800
52110000 - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	8.039,36	52.000	81.500	7.000	7.000	7.000
52111000 - Kleinstmaßnahmen-Unterhaltung der Grundstücke u. baulichen Anlagen	8.204,01	11.400	15.500	10.500	9.500	9.500
52112000 - Wartung/TÜ-unbewegliches Vermögen	2.454,76	5.300	8.400	7.900	7.900	7.900
52210000 - Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	3.157,30	5.500	6.000	6.000	6.000	6.000
52210100 - Unterhaltung/Instandsetzung	14.052,14	12.000	33.000	17.000	17.000	17.000
52211000 - Baumpflege	15.239,77	10.000	15.000	10.000	10.000	
52213000 - Unterhaltung kommunale Straßen	53.780,34	45.000	50.000	45.000	45.000	45.000
52213300 - Grünflächen-/Landschaftspflege	5.838,96	6.000	5.000	5.000	5.000	5.000
52213310 - Grünflächenpflege Friedhöfe	589,19	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
52220000 - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen	9.981,97	6.800	7.200	6.700	6.700	6.700
52221000 - Wartung/TÜ-bewegliches Anlagevermögen	1.055,51	1.900	1.600	1.600	1.600	1.600
52228000 - Textilreinigung	5.273,25	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
52311000 - Mieten/Pachten f. unbewegl. Wirtschaftsgüter	5.705,09	5.900	5.900	5.900	5.900	5.900
52312000 - Mieten/Pachten f. bewegl. Wirtschaftsgüter	3.396,15	4.000	4.500	4.500	4.500	4.500
52312100 - Service/Wartung Kopierer	1.240,20	1.300	100	100	100	100
52320000 - Leasing (ohne Eigentumsüberg.)	0,00	0	1.300	1.300	1.300	1.300
52410100 - BWK: öffentliche Abgaben, Selbstbesteuerung	3.294,62	4.300	5.300	5.400	5.300	5.400
52410200 - BWK: Elektroenergie (ohne Heizung- siehe 524103..)	23.622,75	26.700	27.200	26.000	26.000	26.000
52410300 - BWK: Heizung-Elektroenergie	2.448,67	2.900	2.500	2.500	2.500	2.500
52410310 - BWK: Fernwärme	11.856,62	17.200	19.000	19.000	19.000	19.000
52410400 - BWK: Heizung Gas	14.919,67	19.400	19.600	14.100	14.100	14.100
52410600 - BWK: Wasser/Abwasser	9.816,75	12.600	13.400	12.800	12.800	12.800
52410700 - BWK: Reinigung	58.382,35	67.300	71.900	69.900	69.900	69.900
52410800 - BWK: sonstige	9.473,22	12.300	8.700	8.200	7.700	7.700
52411000 - Gebäude-Versicherungen	6.381,54	6.200	11.100	9.400	9.400	9.400
52411100 - Inhalts-/Sachversicherungen	1.940,58	3.400	2.900	2.600	2.600	2.600
52411400 - Niederschlagswasserabgaben	73.869,71	74.400	75.700	75.700	75.700	75.700
52411510 - Entsorgung Friedhofsabfälle	963,90	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
52411600 - Straßenreinigung/Winterdienst	10.578,52	43.000	123.300	119.300	119.300	119.300
52412000 - Bewirtschaftung/Unterhaltung Zidadelle	0,00	0	5.000	5.000	5.000	5.000
52511000 - Fahrz: Unterh/Kraftstoff/Reparaturen	16.592,94	20.000	20.100	20.100	20.100	20.100
52512000 - KFZ-Versicherungen u. Steuern	2.434,00	2.500	2.600	2.600	2.600	2.600
52611000 - Ausbildung, Fortbildung, Schulungen	941,91	4.100	6.600	3.600	3.600	3.600
52612000 - Dienst- u. Schutzbekleidung	2.056,23	2.200	1.500	1.500	1.500	1.500
52710100 - Stromverbrauch Straßenbeleuchtung	52.231,53	60.000	75.000	75.000	75.000	75.000

Ertrags- und Aufwandsarten	Vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres 2011 EUR	Ansatz des Vorjahres 2012 EUR	Ansatz des Haushaltsjahres 2013 EUR	Planung Haushaltsjahr 2014 EUR	Planung Haushaltsjahr 2015 EUR	Planung Haushaltsjahr 2016 EUR
	1	2	3	4	5	6
52710200 - Spiel- u. Beschäftigungsmaterial	6.059,97	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
52710400 - Essenversorgung durch Firma	48.723,92	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
52710500 - Essenversorgungsnebenleistungen	34.592,19	35.000	37.000	37.000	37.000	37.000
52710600 - Öffentlichkeitsarbeit/Marketing/ Messen	6.658,35	25.200	8.100	11.100	11.100	9.100
52710720 - Verwaltungs-/Betriebs-Aufwand	264,67	500	2.700	2.700	2.700	2.700
52710730 - Verbrauchsmaterial	1.123,14	3.000	2.000	2.000	2.000	2.000
52710740 - weiterer Verwaltungs-/Betriebs-Aufwand	5.630,76	4.200	6.200	4.800	4.800	4.800
52711000 - Pflege partnerschaftl. Beziehungen	896,35	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
52712000 - Ehrungen, Repräsentation	636,32	1.000	1.500	1.500	1.500	1.500
52712300 - Repräsentation-Teichnixe/Nachtwächter	0,00	300	300	300	300	300
52712400 - Neujahrsempfang	1.000,00	1.000	1.500	1.500	1.500	1.500
52713000 - Seniorenbetreuung	1.672,60	1.800	1.800	1.900	2.000	2.000
52713100 - Seniorenweihnachtsveranstaltungen	2.182,60	2.200	2.200	2.400	2.500	2.500
52715100 - Ferienfahrten/Feriengestaltung	1.134,03	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
52716000 - Veranstaltungen	1.111,48	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
52716100 - Museumsfeste, Veranstaltungen	623,99	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
52716200 - Ausstellungen,Saisoneröffnung, Gästebetreuung	119,15	200	200	200	200	200
52716300 - Aktionen AG"Städte mit historischen Stadtkernen"	4.973,62	10.500	5.500	5.500	4.500	4.500
52719000 - Brandschutztechnische Unterlagen	314,87	0	0	0	0	0
52720000 - Aufwendungen für Ersatzbeschaffungen von in Festwerten zusammengefassten Vermögensgegenständen	7.988,85	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
52811000 - Erwerb Lebensmittel	7.477,14	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
52910000 - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
52911000 - Mitgliedsbeiträge	9.057,14	9.200	9.300	9.300	9.300	9.300
14. Abschreibungen	0,00	383.400	412.400	412.400	412.400	412.400
57110000 - Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	0,00	383.400	412.400	412.400	412.400	412.400

Ergebnishaushalt und mittelfristige Ergebnisplanung (gem. § 4 Abs. 1 KomHKV)
HH-Plan 1.1 - PE 2013 für Mittelanmeldungen - Überleitung
07.11.12
Haushaltsjahr 2013

Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres 2011 EUR	Ansatz des Vorjahres 2012 EUR	Ansatz des Haushaltsjahres 2013 EUR	Planung Haushaltsjahr 2014 EUR	Planung Haushaltsjahr 2015 EUR	Planung Haushaltsjahr 2016 EUR
		1	2	3	4	5	6
15.	Transferaufwendungen	3.508.521,12	3.899.800	4.061.300	3.916.000	3.945.300	3.852.500
	53122000 - Rückzahlg. Zuweis LK per.fremd	10,94	0	0	0	0	0
	53130000 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Zweckverbände)	48.769,00	49.000	49.000	49.000	49.000	49.000
	53181100 - Personalkostenzuschüsse	223.170,33	227.000	228.800	228.800	228.800	228.800
	53181200 - Betriebskostenzuschüsse	36.214,50	56.000	69.300	67.300	67.300	67.300
	53182100 - Zuschüsse: Feuerwehr	0,00	500	500	500	500	500
	53182200 - Zuschüsse: Vereine/kulturelle Veranstaltungen	3.200,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	53182300 - Zuschüsse: Pokale/Schirmherrentätigkeit	0,00	200	200	200	200	200
	53182400 - Zuschüsse: Sportvereine/ -veranstaltungen	3.460,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	53410000 - Gewerbesteuerumlage	177.350,00	164.800	141.700	167.600	167.600	167.600
	53720000 - Allgemeine Umlagen (Gemeinden/GV)	1.895.540,74	2.095.800	2.113.200	2.135.500	2.065.000	2.102.000
	53740000 - Amtsumlage	1.120.664,00	1.299.500	1.451.600	1.260.100	1.359.900	1.230.100
	53911000 - Spenden	151,61	0	0	0	0	0

Ergebnishaushalt und mittelfristige Ergebnisplanung (gem. § 4 Abs. 1 KomHKV)
HH-Plan 1.1 - PE 2013 für Mittelanmeldungen - Überleitung
07.11.12
Haushaltsjahr 2013

	Ertrags- und Aufwandsarten	Vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres 2011 EUR	Ansatz des Vorjahres 2012 EUR	Ansatz des Haushalts-jahres 2013 EUR	Planung Haushaltsjahr 2014 EUR	Planung Haushaltsjahr 2015 EUR	Planung Haushaltsjahr 2016 EUR
		1	2	3	4	5	6
16.	sonstige ordentliche Aufwendungen	181.353,36	196.500	249.800	242.100	242.800	237.800
	54111000 - Reisekosten, Dienstreisen	283,34	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
	54210000 - Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	34.467,00	37.200	37.000	37.000	37.000	37.000
	54310000 - Geschäftsaufwendungen	1.139,53	1.600	1.700	1.700	1.700	1.700
	54312000 - Zeitschriften/Bücher	635,85	700	700	700	700	700
	54313000 - Fernmeldegebühren (Festnetz)	2.485,60	2.800	5.200	5.200	5.200	5.200
	54313010 - Signalübertragung technische Anlagen	0,00	0	1.400	1.400	1.400	1.400
	54313100 - Fernmeldegebühren - mobil	590,81	600	600	600	600	600
	54313200 - Post-,Rundfunk-u.Fernsehgebühren	22,20	500	600	600	600	600
	54315000 - Gerichts-, Anwaltskosten	1.025,30	2.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	54315100 - Sachverständigen-/Prüfungskosten	14.994,50	500	0	0	8.500	0
	54315110 - PlausiPrüfung/Gutachten Städtbausan. (nicht aktiv.fäh)	0,00	0	3.000	8.000	5.000	8.000
	54315200 - Honorare/Beratungshonorare	0,00	400	30.400	30.400	25.400	25.400
	54315300 - Planungen/Konzepte/Wettbewerbe	0,00	1.000	13.000	1.000	1.000	1.000
	54316100 - Erwerb geringstwertige Wirtschaftsgüter (unter 150EUR)	4.730,86	6.600	5.600	5.600	5.600	5.600
	54317000 - Mieten Fernsprechanlagen	0,00	0	1.200	1.200	1.200	1.200
	54318000 - GEMA-Gebühren/Künstlersozialabgabe	140,50	600	400	700	400	400
	54319000 - sonstige Geschäftsaufwendungen	31,02	100	100	100	100	100
	54319500 - nicht aktiv.fäh.AW bei Grundstckgeschäften	926,95	1.000	2.500	1.000	1.000	1.000
	54410000 - Steuern,Versich. (oh.KFZ),Schadensfälle	30.882,63	31.000	32.100	32.100	32.100	32.100
	54410900 - perfremd Steu./Versich (ohKFZ)	0,00	0	900	900	900	900
	54521000 - Kita-/Schulkosten-Umlage	57.717,88	88.000	86.000	86.000	86.000	86.000
	54521900 - Kita-/Schulkosten-Uml.perfremd	0,00	0	3.000	3.000	3.000	3.000
	54524000 - lf. Erstatt.f.Nutz Geb/Räume	0,00	900	900	900	900	900
	54574000 - Erstattung an priv. Unternehmen:Bewirtschaftungskosten	0,00	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
	54910000 - Verfügungsmittel	90,20	100	100	100	100	100
	54960000 - Deckungsreserve zur Deckung über- u. außerplanmäßiger Aufwendungen	0,00	16.000	16.500	17.000	17.500	18.000
	54960010 - nicht aktiv.fäh.AW im Zus. mit Baumaßnahmen- falsch löschen!!!	0,00	1.000	0	0	0	0
	54990000 - Übrige weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	31.189,19	0	0	0	0	0
17.	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.382.565,40	6.355.500	6.760.700	6.507.800	6.552.600	6.533.600
18.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)	703.386,05	-617.000	-810.900	-379.000	-181.300	-315.900

Ergebnishaushalt und mittelfristige Ergebnisplanung (gem. § 4 Abs. 1 KomHKV)
HH-Plan 1.1 - PE 2013 für Mittelanmeldungen - Überleitung 07.11.12
Haushaltsjahr 2013

	Ertrags- und Aufwandsarten	Vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres 2011 EUR	Ansatz des Vorjahres 2012 EUR	Ansatz des Haushaltsjahres 2013 EUR	Planung Haushaltsjahr 2014 EUR	Planung Haushaltsjahr 2015 EUR	Planung Haushaltsjahr 2016 EUR
		1	2	3	4	5	6
19.	Zinsen und sonstige Finanzerträge	47.604,05	42.300	38.300	38.300	38.300	38.300
	46170000 - Zinserträge (Kreditinstitute)	4.989,84	4.000	0	0	0	0
	46510000 - Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	38.312,21	38.300	38.300	38.300	38.300	38.300
	46911000 - Verzinsung Steuernachforderungen	4.292,00	0	0	0	0	0
20.	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	216.399,28	213.600	212.900	202.100	191.000	180.000
	55170000 - Zinsaufwendungen (Kreditinstitute)	67.289,00	60.200	52.600	44.900	37.000	29.000
	55171000 - Zinsen Kassenkredit	0,00	10.000	20.000	20.000	20.000	20.000
	55173000 - Zinsen Altschulden	146.410,06	143.400	140.300	137.200	134.000	131.000
	55920000 - Verzinsung von Steuernachzahlungen	2.685,00	0	0	0	0	
	55980000 - Sonstige Finanzaufwendungen	15,22	0	0	0	0	0
21.	**= Finanzergebnis**	**-168.795,23**	**-171.300**	**-174.600**	**-163.800**	**-152.700**	**-141.700**
22.	**= ordentliches Jahresergebnis (18 + 21)**	**534.590,82**	**-788.300**	**-985.500**	**-542.800**	**-334.000**	**-457.600**
23.	außerordentliche Erträge	19.017,50	47.700	31.000	22.000	16.000	16.000
	49311000 - außerord. Erträge aus Vermögensveräuß. (Abwicklung von Baumaßnahmen)	412,50	0	2.000	2.000	1.000	1.000
	49312000 - Erträge aus Veräußerung Grundstücke/Gebäude/ Rechte (außerord. Ergebnis)	18.605,00	47.700	29.000	20.000	15.000	15.000
24.	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	47.700	29.000	20.000	15.000	15.000
	59312000 - AW Veräuß. GrdStck/Gebäude/Rechte (auch Ausbuchg. RBW)	0,00	47.700	29.000	20.000	15.000	15.000
25.	**= außerordentliches Jahresergebnis**	**19.017,50**	**0**	**2.000**	**2.000**	**1.000**	**1.000**
26.	**= Gesamtüberschuss/Gesamtfehlbetrag (22 + 25)**	**553.608,32**	**-788.300**	**-983.500**	**-540.800**	**-333.000**	**-456.600**

Druckparameter: Mandant: 0002 Stadt Peitz HH-Jahr: 2013 Listennr.: 1 Gesamtergebnis Budget: 1.1 PE 2013 für Mittelanmeldungen/Überleitung 07.11.12 Startseite: 1
Listenauswahl: Kontennachweis Alle Nur Nachtrag
(zuzüglich der Einschränkungen aus der Nutzerverwaltung)

Anlage lt. § 4 (3)
KomHKV

Übersicht über die Ergebnisentwicklung
Haushaltsjahr 2013
- TEUR-

Stadt Peitz

		vorläufiges Ergebnis des Vor-VorJahres	voraus-sichtl. Ergebnis des Vor-jahres	Ansatz des Haushalts-jahres	Planung Haushalts-jahr + 1	Planung Haushalts-jahr + 2	Planung Haushalts-jahr + 3
		1(2011)	2(2012)	3(2013)	4(2014)	5(2015)	6(2016)
	ordentliches Ergebnis gemäß Ergebnishaushalt/-rechnung	**368,7**	**-438,3**	**-985,5**	**-542,8**	**-334,0**	**-457,6**
+	Fehlbeträge aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	-517,4	-850,4
=	**ordentliches Ergebnis unter Berücksichtigung von Fehlbeträgen aus Vorjahren**	**368,7**	**-438,3**	**-985,5**	**-542,8**	**-851,4**	**-1.308,0**
+	Entnahme aus Rücklage Überschüsse des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren		438,3	985,5	21,0		
+	Überschüsse des außerordentlichen Ergebnisses des laufenden Jahres			2,0	2,0	1,0	1,0
	Entnahme aus Rücklage Überschüsse des außerordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren				2,4	0,0	
=	**ordentliches Jahresergebnis nach Heranziehung von Ersatzdeckungsmitteln gem. § 26 Abs. 2 und 3 KomHKV**	**368,7**	**0,0**	**0,0**	**-517,4**	**-850,4**	**-1.307,0**
	Zuführung an Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses gem. § 26 Abs. 1 KomHKV	368,7					
	außerordentliches Ergebnis gemäß Ergebnishaushalt/-rechnung	0,4	0,0	2,0	0,0	0,0	0,0
+	Fehlbeträge aus Vorjahren						
=	**außerordentliches Ergebnis unter Berücksichtigung von Fehlbeträgen aus Vorjahren**	**0,4**	**0,0**	**2,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
-	Überschussverwendung zum Ausgleich des ordentlichen Ergebnisses						
+	Entnahme aus Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren						
=	**außerordentliches Jahresergebnis nach Verwendung als Heranziehung von Ersatzdeckungsmitteln gem. § 26 Abs. 3, 5 und 6 KomHKV**	**0,4**	**0,0**	**2,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
	Zuführung an Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	368,7					
	Stand der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses: Lt. JHR 2010=1.076,1 T€	**1.444,8**	**1.006,5**	**21,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
	Stand der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	**0,4**	**0,4**	**2,4**	**0,0**	**0,0**	**0,0**

Finanzhaushalt und mittelfristige Finanzplanung (gem. § 5 Abs. 1 KomHKV)
HH-Plan 1.1 - PE 2013 für Mittelanmeldungen - Überleitung
07.11.12
Haushaltsjahr 2013

		Vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres 2011 EUR	Ansatz des Vorjahres 2012 EUR	Ansatz des Haushalts-jahres 2013 EUR	Planung Haushaltsjahr 2014 EUR	Planung Haushaltsjahr 2015 EUR	Planung Haushaltsjahr 2016 EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	3.932.768,71	3.772.200	3.598.400	3.857.400	3.857.400	3.857.400
	60110000 - Grundsteuer A	7.213,59	7.200	7.200	7.200	7.200	7.200
	60120000 - Grundsteuer B	375.160,91	380.900	372.500	372.500	372.500	372.500
	60130000 - Gewerbesteuer	1.773.326,36	1.647.500	1.416.300	1.675.300	1.675.300	1.675.300
	60210000 - Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.015.254,00	972.700	1.061.100	1.061.100	1.061.100	1.061.100
	60220000 - Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	587.508,00	582.200	529.400	529.400	529.400	529.400
	60310000 - Vergnügungssteuer	2.681,19	9.800	9.600	9.600	9.600	9.600
	60320000 - Hundesteuer	10.188,66	10.500	10.800	10.800	10.800	10.800
	60510000 - Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich	161.456,00	161.400	191.500	191.500	191.500	191.500
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.510.094,67	1.268.300	1.521.700	1.438.100	1.701.600	1.562.700
	61110000 - Schlüsselzuweisungen vom Land	620.182,00	365.500	650.100	566.500	831.000	692.100
	61310000 - Sonstige allgemeine Zuweisungen (Land)	79.895,00	79.800	79.900	79.900	79.900	79.900
	61409000 - Zuweisung v. Bund f. arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	16.800,00	0	0	0	0	0
	61419000 - Zuweisung v. Land f. arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	3.600,00	0	0	0	0	0
	61420000 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Gemeinden/GV)	775.322,67	813.000	784.700	784.700	784.700	784.700
	61421000 - Zuschuss v. Kreis für sozial verträgliche Elternbeiträge	5.244,00	5.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	61422000 - Zuweisung v. Kreis für Sprachentwicklung	1.696,00	3.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	61429000 - Zuweisung v. Kreis f. arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	7.200,00	0	0	0	0	0
	61471000 - Spenden	155,00	0	0	0	0	0
	61480000 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Übrige Bereiche)	0,00	2.000	2.000	2.000	1.000	1.000
4.	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	200.239,48	191.600	262.000	262.000	262.000	262.000
	63110000 - Verwaltungsgebühren	2.646,30	2.000	2.400	2.400	2.400	2.400
	63210000 - Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	163.819,03	161.600	233.600	233.600	233.600	233.600
	63210200 - Friedhofsgebühren: jährliche Nebenkosten (Altfälle)	16.661,80	16.000	15.000	15.000	15.000	15.000
	63210300 - Friedhofsgebühren; Nebenkosten (Altfälle Einmalzahlung)	786,97	2.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	63210400 - Grabstellennutzungsgebühren (Neufälle)	11.323,41	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	63610000 - Zweckgebundene Abgaben	4.981,97	0	0	0	0	0

		Vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres 2011 EUR	Ansatz des Vorjahres 2012 EUR	Ansatz des Haushalts-jahres 2013 EUR	Planung Haushaltsjahr 2014 EUR	Planung Haushaltsjahr 2015 EUR	Planung Haushaltsjahr 2016 EUR
		1	2	3	4	5	6
5.	privatrechtliche Leistungsentgelte	118.439,66	114.300	154.300	169.100	169.100	169.100
	64110000 - Mieten und Pachten	0,00	400	400	400	400	400
	64111000 - Grundmieten	28.917,56	32.800	62.400	68.100	68.100	68.100
	64112000 - Betriebskostenvorauszahlungen	7.607,83	10.200	25.800	31.300	31.300	31.300
	64113000 - Einz. aus Betriebskostenabrechnungen	2.913,29	700	1.200	600	600	600
	64114000 - Pachten	14.260,06	14.400	9.000	14.000	14.000	14.000
	64114100 - Pachten Landwirtschaft/Gärten	0,00	0	100	100	100	100
	64115000 - Garagenpachten	8.510,85	8.500	8.600	8.600	8.600	8.600
	64116000 - privatrechtl. Nutzungsentgelte	500,00	400	700	700	700	700
	64117000 - Betriebskosten-Pauschalen	1.670,00	1.500	800	0	0	0
	64118000 - EZ NutzRechte/GestattVerträge	51,32	1.000	500	500	500	500
	64230000 - Einz. aus dem Verkauf von Waren, unfertigen/fertigen Erzeugnissen, unfertigen Leistungen	1.473,02	800	1.600	1.600	1.600	1.600
	64231000 - Essengeld	45.009,25	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
	64610000 - Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	2.954,23	0	0	0	0	0
	64611000 - Kommunal-Rabatt	3.600,00	3.600	3.200	3.200	3.200	3.200
	64611900 - Kommunal-Rabatt per.fremd	772,25	0	0	0	0	0
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	88.486,60	65.100	43.800	40.300	39.300	39.300
	64820000 - Erstattungen (Gemeinden/GV)	5.858,50	5.600	7.200	7.200	7.200	7.200
	64822000 - Kita-/Schulkostenerstattungen	35.364,85	44.000	27.000	27.000	27.000	27.000
	64822900 - Nachzahl. Kita-/Schulkostenerstattungen (Per.fremd)	0,00	0	1.500	0	0	0
	64823000 - Erstattungen Personalgestellung	19.493,92	0	0	0	0	0
	64824000 - lf. Erstatt.f.Nutz Geb/Räume	0,00	1.000	0	0	0	0
	64824900 - NZ/Erst.f.Nutz Geb/Räume per.fremd	1.311,53	0	3.000	1.000	0	0
	64840000 - Erstattungen (Sonstiger öffentlicher Bereich)	17.400,52	9.800	0	0	0	0
	64870000 - Erstattungen (Private Unternehmen)	7.271,37	1.700	2.700	2.700	2.700	2.700
	64880000 - Erstattungen (Übrige Bereiche)	1.785,91	3.000	2.200	2.200	2.200	2.200
	64880900 - Erstattung per.fremd v.übr.Bereichen	0,00	0	200	200	200	200
7.	sonstige Einzahlungen	162.784,58	145.900	144.700	144.700	144.700	144.700
	65111000 - Konzessionsabgabe-Strom	133.600,00	133.600	134.400	134.400	134.400	134.400
	65111900 - Konzessionsabg.Strom per.fremd	15.098,06	0	0	0	0	0
	65112000 - Konzessionsabgabe-Gas	9.278,94	9.200	6.700	6.700	6.700	6.700
	65610000 - Bußgelder	0,00	100	100	100	100	100
	65621000 - Säumniszuschläge	1.763,35	1.500	2.000	2.000	2.000	2.000
	65624000 - Verzugszinsen	39,98	0	0	0	0	0
	65625000 - Stundungszinsen	179,00	0	0	0	0	0
	65626000 - Mahngebühren	2.224,21	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
	65920000 - periodenfremde ordentliche Erträge	601,04	0	0	0	0	0

Finanzhaushalt und mittelfristige Finanzplanung (gem. § 5 Abs. 1 KomHKV)
HH-Plan 1.1 - PE 2013 für Mittelanmeldungen - Überleitung
07.11.12
Haushaltsjahr 2013

		Vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres 2011 EUR	Ansatz des Vorjahres 2012 EUR	Ansatz des Haushalts-jahres 2013 EUR	Planung Haushaltsjahr 2014 EUR	Planung Haushaltsjahr 2015 EUR	Planung Haushaltsjahr 2016 EUR
		1	2	3	4	5	6
8.	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	47.260,18	42.300	38.300	38.300	38.300	38.300
	66170000 - Zinseinzahlungen (Kreditinstituten)	4.739,97	4.000	0	0	0	0
	66510000 - Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	38.312,21	38.300	38.300	38.300	38.300	38.300
	66910000 - Sonstige Finanzeinzahlungen	1.171,00	0	0	0	0	0
	66911000 - Verzinsung Steuernachforderungen	3.037,00	0	0	0	0	0
9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.060.093,88	5.599.700	5.763.200	5.949.900	6.212.400	6.073.500
10.	Personalauszahlungen	1.125.603,01	1.171.600	1.222.400	1.259.300	1.296.500	1.335.200
	70120000 - Bezüge Tariflich Beschäftigte	839.293,26	879.600	962.200	991.100	1.020.800	1.051.300
	70129000 - Dienstbezüge arbeitsmarktpolitsche Maßnahmen	26.668,56	0	0	0	0	0
	70190000 - Bezüge Sonstige Beschäftigte	48.001,45	57.700	8.100	8.700	8.700	8.700
	70220000 - Tariflich Beschäftigte	27.458,47	29.700	31.900	32.800	33.600	34.700
	70320000 - Tariflich Beschäftigte	176.960,66	202.100	217.800	224.200	230.900	237.900
	70329000 - SV-Beiträge - arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	5.338,28	0	0	0	0	0
	70390000 - Sonstige Beschäftigte	1.888,33	2.500	2.400	2.500	2.500	2.600

		Vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres 2011 EUR	Ansatz des Vorjahres 2012 EUR	Ansatz des Haushaltsjahres 2013 EUR	Planung Haushaltsjahr 2014 EUR	Planung Haushaltsjahr 2015 EUR	Planung Haushaltsjahr 2016 EUR
		1	2	3	4	5	6
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	790.283,91	922.900	1.141.200	1.010.200	1.008.500	1.001.600
	72110000 - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	8.554,55	52.000	81.500	7.000	7.000	7.000
	72111000 - Kleinstmaßnahmen-Unterhaltung der Grundstücke u. baulichen Anlagen	7.916,66	11.400	15.500	10.500	9.500	9.500
	72112000 - Wartung/TÜ-unbewegliches Vermögen	2.621,36	5.300	8.400	7.900	7.900	7.900
	72210000 - Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	3.270,59	5.500	6.000	6.000	6.000	6.000
	72210100 - Unterhaltung/Instandsetzung	14.052,14	12.000	33.000	17.000	17.000	17.000
	72211000 - Baumpflege	15.239,77	10.000	15.000	10.000	10.000	10.000
	72213000 - Unterhaltung kommunale Straßen	48.243,36	45.000	50.000	45.000	45.000	45.000
	72213300 - Grünflächen-/Landschaftspflege	5.503,03	6.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	72213310 - Grünflächenpflege Friedhöfe	589,19	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	72220000 - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen	10.030,04	6.800	7.200	6.700	6.700	6.700
	72221000 - Wartung/TÜ-bewegliches Anlagevermögen	1.055,51	1.900	1.600	1.600	1.600	1.600
	72228000 - Textilreinigung	5.046,20	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
	72311000 - Mieten/Pachten f. unbewegl.Wirtschaftsgüter	5.705,09	5.900	5.900	5.900	5.900	5.900
	72312000 - Mieten/Pachten f. bewegl. Wirtschaftsgüter	4.029,82	4.000	4.500	4.500	4.500	4.500
	72312100 - Service/Wartung Kopierer	1.471,86	1.300	100	100	100	100
	72320000 - Leasing	0,00	0	1.300	1.300	1.300	1.300
	72410100 - Bewirtschaftungskosten: öffentliche Abgaben, Selbstbesteuerung	3.294,62	4.300	5.300	5.400	5.300	5.400
	72410200 - Bewirtschaftungskosten: Elektroenergie (Heizung siehe 714103..)	25.511,12	26.700	27.200	26.000	26.000	26.000
	72410300 - Bewirtschaftungskosten: Heizung-Elektroenergie	4.999,81	2.900	2.500	2.500	2.500	2.500
	72410310 - Bewirtschaftungskosten:Fernwärme	8.159,89	17.200	19.000	19.000	19.000	19.000
	72410400 - Bewirtschaftungskosten: Heizung - Gas	17.488,18	19.400	19.600	14.100	14.100	14.100
	72410600 - Bewirtschaftungskosten:Wasser /Abwasser	10.262,78	12.600	13.400	12.800	12.800	12.800
	72410700 - Bewirtschaftungskosten: Reinigung	59.111,72	67.300	71.900	69.900	69.900	69.900
	72410800 - sonstige Bewirtschaftungskosten	10.378,53	12.300	8.700	8.200	7.700	7.700
	72411000 - Gebäude-Versicherungen	6.381,54	6.200	11.100	9.400	9.400	9.400
	72411100 - Inhalts-/Sachversicherungen	1.940,58	3.400	2.900	2.600	2.600	2.600
	72411400 - Niederschlagswasserabgaben	73.869,71	74.400	75.700	75.700	75.700	75.700
	72411510 - Entsorgung Friedhofsabfälle	963,90	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
	72411600 - Straßenreinigung/Winterdienst	34.479,48	43.000	123.300	119.300	119.300	119.300
	72412000 - Bewirtschaftung/Unterhaltung Zldadelle	0,00	0	5.000	5.000	5.000	5.000
	72511000 - Fahrzeuge: Unterhaltung,Reparaturen	17.831,29	20.000	20.100	20.100	20.100	20.100

	Vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres 2011 EUR	Ansatz des Vorjahres 2012 EUR	Ansatz des Haushaltsjahres 2013 EUR	Planung Haushaltsjahr 2014 EUR	Planung Haushaltsjahr 2015 EUR	Planung Haushaltsjahr 2016 EUR
	1	2	3	4	5	6
72512000 - KFZ-Versicherungen und Steuern	2.347,29	2.500	2.600	2.600	2.600	2.600
72611000 - Ausbildung, Fortbildung, Schulungen	941,91	4.100	6.600	3.600	3.600	3.600
72612000 - Dienst- u. Schutzbekleidung	2.056,23	2.200	1.500	1.500	1.500	1.500
72710100 - Stromverbrauch Straßenbeleuchtung	57.973,37	60.000	75.000	75.000	75.000	75.000
72710200 - Spiel- u. Beschäftigungsmaterial	5.962,03	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
72710400 - Essenversorgung	45.727,98	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
72710500 - Essenversorgungsnebenleistungen	31.646,29	35.000	37.000	37.000	37.000	37.000
72710600 - Öffentlichkeitsarbeit/Marketing/ Messen	9.250,19	25.200	8.100	11.100	11.100	9.100
72710720 - Verwaltungs-/Betriebs-Aufwand	264,67	500	2.700	2.700	2.700	2.700
72710730 - Verbrauchsmaterial	1.123,14	3.000	2.000	2.000	2.000	2.000
72710740 - weiterer Verwaltungs-/Betriebsaufwand	5.715,53	4.200	6.200	4.800	4.800	4.800
72711000 - Pflege partnerschaftl. Beziehungen	929,49	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
72712000 - Ehrungen, Repräsentation	636,32	1.000	1.500	1.500	1.500	1.500
72712300 - Repräsentation-Teichnixe/Nachtwächter	0,00	300	300	300	300	300
72712400 - Neujahrsempfang	1.000,00	1.000	1.500	1.500	1.500	1.500
72713000 - Seniorenbetreuung	1.671,15	1.800	1.800	1.900	2.000	2.000
72713100 - Seniorenweihnachtsveranstaltungen	2.182,60	2.200	2.200	2.400	2.500	2.500
72715100 - Ferienfahrten/Feriengestaltung	1.134,03	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
72716000 - Veranstaltungen	1.111,48	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
72716100 - Museumsfeste, Veranstaltungen	678,19	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
72716200 - Ausstellungen,Saisoneröffnung, Gästebetreuung	127,09	200	200	200	200	200
72716300 - Aktionen "Städte mit historischen Stadtkernen"	6.232,12	10.500	5.500	5.500	4.500	4.500
72719000 - Brandschutztechnische Unterlagen	314,87	0	0	0	0	0
72720000 - Auszahlungen für die Ersatzbeschaffung von in Festwerten zusammengefassten Vermögensgegenständen	7.297,19	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
72811000 - Erwerb Lebensmittel	6.904,19	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
72910000 - Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
72911000 - Mitgliedsbeiträge	9.057,14	9.200	9.300	9.300	9.300	9.300
74111000 - Reisekosten, Dienstreisen	283,34	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
74210000 - Auszahlungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	34.467,00	37.200	37.000	37.000	37.000	37.000
74310000 - Geschäftsauszahlungen	1.159,39	1.600	1.700	1.700	1.700	1.700
74312000 - Zeitschriften/Bücher	661,75	700	700	700	700	700
74313000 - Fernmeldegebühren (Festnetz)	2.493,09	2.800	5.200	5.200	5.200	5.200
74313010 - Signalübertragung technische Anlagen	0,00	0	1.400	1.400	1.400	1.400
74313100 - Fernmeldegebühren - mobil	578,76	600	600	600	600	600

		Vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres 2011 EUR	Ansatz des Vorjahres 2012 EUR	Ansatz des Haushaltsjahres 2013 EUR	Planung Haushaltsjahr 2014 EUR	Planung Haushaltsjahr 2015 EUR	Planung Haushaltsjahr 2016 EUR
		1	2	3	4	5	6
	74313200 - Post-,Rundfunk-u.Fernsehgebühren	23,03	500	600	600	600	600
	74315000 - Gerichts-, Anwaltskosten	1.025,30	2.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	74315100 - Sachverständigen-/Prüfungskosten	0,00	500	0	0	8.500	0
	74315110 - PlausiPrüfung/Gutachten Städtbausan. (nicht aktiv.fäh)	0,00	0	3.000	8.000	5.000	8.000
	74315200 - Honorare/Beratungshonorare	0,00	400	30.400	30.400	25.400	25.400
	74315300 - Planungen/Konzepte/Wettbewerbe	0,00	1.000	13.000	1.000	1.000	1.000
	74316100 - Erwerb geringstwertige Wirtschaftsgüter (unter 150EUR)	4.833,13	6.600	5.600	5.600	5.600	
	74317000 - Mieten Fernsprechanlagen	0,00	0	1.200	1.200	1.200	1.200
	74318000 - GEMA-Gebühren/Künstlersozialabgabe	140,50	600	400	700	400	400
	74319000 - sonstige Geschäftsauszahlungen	54,82	100	100	100	100	100
	74319500 - nicht aktiv.fäh. AZ bei Grundstücksgeschäften	659,20	1.000	2.500	1.000	1.000	1.000
	74410000 - Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	30.856,76	31.000	32.100	32.100	32.100	32.100
	74410900 - perfremd Steu./Versich (ohKFZ)	0,00	0	900	900	900	900
	74521000 - Kita-/Schulkosten-Umlage	54.629,01	88.000	86.000	86.000	86.000	86.000
	74521900 - Kita-/Schulkosten-Uml.perfremd	0,00	0	3.000	3.000	3.000	3.000
	74524000 - lf. Erstatt.f.Nutz Geb/Räume	0,00	900	900	900	900	900
	74574000 - Erstattung an priv.Unternehmen:Bewirtschaftungskosten	0,00	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
	74910000 - Verfügungsmittel	70,20	100	100	100	100	100
	74960000 - Deckungsreserve üpl/apl	0,00	16.000	16.500	17.000	17.500	18.000
	74960010 - nichtaktiv.fäh.AZ im Zusammenh. mit Baumaßnahmen	0,00	1.000	0	0	0	
	74990000 - Übrige weitere sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	48.061,82	0	0	0	0	0
13.	Transferauszahlungen	3.518.851,11	3.899.800	4.061.300	3.916.000	3.945.300	3.852.500
	73122000 - Rückzahlg. Zuweis LK	10,94	0	0	0	0	0
	73130000 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Zweckverbände)	48.769,00	49.000	49.000	49.000	49.000	49.000
	73181100 - Personalkostenzuschüsse	244.540,32	227.000	228.800	228.800	228.800	228.800
	73181200 - Betriebskostenzuschüsse	36.214,50	56.000	69.300	67.300	67.300	67.300
	73182100 - Zuschüsse: Feuerwehr	0,00	500	500	500	500	500
	73182200 - Zuschüsse: Vereine/kulturelle Veranstaltungen	3.200,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	73182300 - Zuschüsse: Pokale/Schirmherrentätigkeit	0,00	200	200	200	200	200
	73182400 - Zuschüsse: Sportvereine/-veranstaltungen	3.450,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	73410000 - Gewerbesteuerumlage	166.310,00	164.800	141.700	167.600	167.600	167.600
	73720000 - Allgemeine Umlagen an Gemeinden/GV	1.895.540,74	2.095.800	2.113.200	2.135.500	2.065.000	2.102.000
	73740000 - Amtsumlage	1.120.664,00	1.299.500	1.451.600	1.260.100	1.359.900	1.230.100
	73911000 - Spenden	151,61	0	0	0	0	0

Finanzhaushalt und mittelfristige Finanzplanung (gem. § 5 Abs. 1 KomHKV)
HH-Plan 1.1 - PE 2013 für Mittelanmeldungen - Überleitung
07.11.12
Haushaltsjahr 2013

		Vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres 2011 EUR	Ansatz des Vorjahres 2012 EUR	Ansatz des Haushalts-jahres 2013 EUR	Planung Haushaltsjahr 2014 EUR	Planung Haushaltsjahr 2015 EUR	Planung Haushaltsjahr 2016 EUR
		1	2	3	4	5	6
14.	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	216.399,28	213.600	212.900	202.100	191.000	180.000
	75170000 - Zinsauszahlungen (Kreditinstitute)	67.289,00	60.200	52.600	44.900	37.000	29.000
	75171000 - Zinsen Kassenkredit	0,00	10.000	20.000	20.000	20.000	20.000
	75173000 - Zinsen Altschulden	146.410,06	143.400	140.300	137.200	134.000	131.000
	75920000 - Rückzahlung von Zinsen für Steuernachforderungen	2.685,00	0	0	0	0	0
	75980000 - Sonstige Finanzauszahlungen	15,22	0	0	0	0	0
15.	**= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**5.651.143,31**	**6.207.900**	**6.637.800**	**6.387.600**	**6.441.300**	**6.369.300**
16.	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)**	**408.950,57**	**-608.200**	**-874.600**	**-437.700**	**-228.900**	**-295.800**
17.	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.182.306,66	2.686.800	1.162.100	682.300	566.500	512.100
	68100000 - Investitionszuweisungen vom Bund	143.333,33	356.700	0	0	0	0
	68110000 - Investitionszuweisungen vom Land	2.001.989,81	2.237.100	977.500	589.600	432.900	400.000
	68110010 - InvestPauschale vom Land	0,00	0	100.600	87.700	128.600	107.100
	68120000 - Investitionszuweisungen von Gemeinden/GV	25.000,00	0	0	0	0	0
	68180000 - Investitionszuschüsse von übrigen Bereichen	4.225,57	43.000	44.000	0	0	0
	68183100 - EZ aus InvZuw. AusglBeträge SaniGeb	7.757,95	50.000	40.000	5.000	5.000	5.000
18.	Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	87.149,52	172.400	180.000	19.000	142.000	1.000
	68810000 - Beiträge und ähnliche Entgelte	87.149,52	172.400	180.000	19.000	142.000	1.000
20.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	17.605,00	47.700	29.000	20.000	15.000	15.000
	68210000 - Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	17.605,00	47.700	29.000	20.000	15.000	15.000
23.	Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	812,50	0	2.000	2.000	1.000	1.000
	68510000 - Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	812,50	0	2.000	2.000	1.000	1.000
24.	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**2.287.873,68**	**2.906.900**	**1.373.100**	**723.300**	**724.500**	**529.100**
25.	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.386.662,63	2.890.100	1.324.800	773.000	428.000	400.000
	78510000 - Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	1.076.402,70	1.435.100	1.007.800	55.000	5.000	5.000
	78520000 - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	1.295.112,84	1.446.000	311.000	717.000	422.000	394.000
	78530000 - Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	15.147,09	9.000	6.000	1.000	1.000	1.000
26.	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	58.709,25	50.000	320.000	130.000	100.000	100.000
	78180000 - Zuschüsse f. Invest an übrige Bereiche	58.709,25	50.000	320.000	130.000	100.000	100.000

		Vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres 2011 EUR	Ansatz des Vorjahres 2012 EUR	Ansatz des Haushaltsjahres 2013 EUR	Planung Haushaltsjahr 2014 EUR	Planung Haushaltsjahr 2015 EUR	Planung Haushaltsjahr 2016 EUR
		1	2	3	4	5	6
28.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	12.915,70	50.000	29.500	45.000	27.300	25.000
	78210000 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	12.915,70	50.000	12.500	45.000	25.000	25.000
	78211000 - Erw.GrdSt/Selbstverant.Beiträge	0,00	0	17.000	0	2.300	0
29.	Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	33.711,00	95.600	79.300	99.500	7.500	7.500
	78310000 - Auszahlungen für den Erwerb bewegl.Sachanlagevermögen	28.977,67	92.800	74.800	97.000	5.000	5.000
	78320000 - Auszahlungen für den Erwerb von geringwertigen Wirtschaftsgütern	4.733,33	2.800	4.500	2.500	2.500	2.500
32.	**= Auszahlungen aus Inverstitionstätigkeit**	**2.491.998,58**	**3.085.700**	**1.753.600**	**1.047.500**	**562.800**	**532.500**
33.	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)**	**-204.124,90**	**-178.800**	**-380.500**	**-324.200**	**161.700**	**-3.400**
35.	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	0,00	0	380.500	0	0	0
	69273015 - Kredit-Neuaufnahme 2013	0,00	0	380.500	0	0	0
37.	**= Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0**	**380.500**	**0**	**0**	**0**
38.	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	286.192,58	290.100	294.400	336.800	341.500	346.200
	79273011 - Kredittilgungen für Investitionen bei Kreditinstituten: KfW	14.858,16	14.900	14.900	14.900	14.900	14.900
	79273012 - Kredittilgungen für Investitionen bei Kreditinstituten: Landesbank Baden-Württemberg	78.934,46	82.800	87.100	91.400	96.100	100.800
	79273013 - Kredittilgungen für Investitionen bei Kreditinstituten: DKB	92.400,00	92.400	92.400	92.400	92.400	92.400
	79273014 - Kredittilgungen für Investitionen bei Kreditinstituten: DKB (Altschulden)	99.999,96	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
	79273015 - Kredittilg. Neuaufnahme 2013	0,00	0	0	38.100	38.100	38.100
40.	**= Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit**	**286.192,58**	**290.100**	**294.400**	**336.800**	**341.500**	**346.200**
41.	**= Saldo aus der Finanzierungstätigkeit (37 ./. 40)**	**-286.192,58**	**-290.100**	**86.100**	**-336.800**	**-341.500**	**-346.200**
45.	**= Veränderungen des Bestandes an Zahlungsmitteln (34 + 41 + 44)**	**-81.366,91**	**-1.077.100**	**-1.169.000**	**-1.098.700**	**-408.700**	**-645.400**
46.	+ voraussichtlicher Bestand an eigenen Zahlungsmitteln am Anfang des Haushaltsjahres (ohne Liquiditätskredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)	1.071.547,54	990.181	-86.919	-1.255.919	-2.354.619	-2.763.319
	88110001 - FR Kto Sparkasse Spree Neiße	126.833,54	0	0	0	0	0
	88110002 - FR Kto. DKB	710,50	0	0	0	0	0
	88211000 - sonst.Einlagen/ Wochengeld	944.000,00	0	0	0	0	0
	88310000 - Kassenbestand	3,50	0	0	0	0	0

Finanzhaushalt und mittelfristige Finanzplanung (gem. § 5 Abs. 1 KomHKV)
HH-Plan 1.1 - PE 2013 für Mittelanmeldungen - Überleitung 07.11.12
Haushaltsjahr 2013

		Vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres 2011 EUR	Ansatz des Vorjahres 2012 EUR	Ansatz des Haushalts-jahres 2013 EUR	Planung Haushaltsjahr 2014 EUR	Planung Haushaltsjahr 2015 EUR	Planung Haushaltsjahr 2016 EUR
		1	2	3	4	5	6
47.	= voraussichtlicher Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	990.180,63	-86.919	-1.255.919	-2.354.619	-2.763.319	-3.408.719

Druckparameter: Mandant: 0002 Stadt Peitz HH-Jahr: 2013 Listennr.: 1 Gesamtfinanzplan Budget: 1.1 PE 2013 für Mittelanmeldungen/Überleitung 07.11.12 Startseite: 1
Listenauswahl: Kontennachweis Alle Nur Nachtrag
(zuzüglich der Einschränkungen aus der Nutzerverwaltung)